



Gute Stimmung zum Saisonauftakt 2024/2025 am SachsenEnergie-Eiskanal

Der SachsenEnergie-Eiskanal (RSBB) in Altenberg startet in diesen Tagen gleich mit mehreren guten Nachrichten in die Wintersaison 2024/2025. Nachdem sich das Bahngelände im Altenberger Kohlgrund während der Saisonpause in eine große Baustelle verwandelte, konnten bis zum Start der Wintersportsaison zahlreiche große und kleinere Vorhaben abgeschlossen werden. Der Freistaat Sachsen, der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und die Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH investierten für notwendige bauliche Maßnahmen insgesamt rund 1,6 Millionen Euro.



v.l.n.r.: Geschäftsführer Jens Morgenstern (Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH), Landrat Michael Geisler (Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge) und Staatssekretär Dr. Frank Pfeil (Sächsisches Staatsministerium des Innern) mit dem Fördermittelbescheid zur Modernisierung der Rennschlitten- und Bobbahn

Einweihung des Pressehauses

Parallel zum sportlichen Auftakt erfolgten die letzten Bauarbeiten unter anderem am neuen Pressehaus, das Landrat Michael Geisler am 23. Oktober offiziell einweihte: „Durch die kontinuierliche Modernisierung des SachsenEnergie-Eiskanal erhalten wir in Altenberg einen erstklassigen Austragungsort für nationale und internationale Wettkämpfe. Mit dem Ausbau dieses herausragenden Standorts unterstützen wir nicht nur die Athletinnen und Athleten, sondern auch die hiesigen Vereine und ihre Nachwuchsförderung. Gleichzeitig fördern wir den Tourismus in unserer Region und stärken nachhaltig die positive Reputation unseres Landkreises.“ Die 950.000 Euro umfassenden Baumaßnahmen am Pressehaus sind ab-

geschlossen. Das Gebäude nahe der Kurve 14 bietet ideale Bedingungen für Medienvertreter und unterstützt die Berichterstattung über sportliche Großveranstaltungen im sächsischen Osterzgebirge.

Aus Eigenmitteln wurden zudem Reparaturen in Teilen der Kältetechnik sowie der Bau von weiteren Überdachungen finanziert.

20 Millionen folgen – Freistaat und Landkreis fördern Modernisierungsmaßnahmen für 2027 bis 2032

Staatssekretär Dr. Frank Pfeil: „Altenberg ist und bleibt eine feste Größe im internationalen Wettkampfkalender.

Mit der Investition von 15,4 Millionen Euro in die Rennschlitten- und Bobbahn sichern wir die Attraktivität und Funktionalität dieses Traditionsstandorts für die Zukunft. Das Sonderprogramm ermöglicht uns, gezielt in Sportstätten des Spitzensports zu investieren. So stärken wir nicht nur unsere Wintersportler und Vereine, sondern setzen auch ein klares Zeichen für den Tourismus und die langfristige Bedeutung Sachsens als zuverlässiger Partner des internationalen Spitzensports.“

Ein Schwerpunkt der geplanten Modernisierungsmaßnahmen liegt auf dem Umbau und der Erweiterung des Bobstartbereichs. Weitere Maßnahmen betreffen die grundlegende Infrastruktur. Zur Erhöhung der Sicherheit der Jugendstarthöhe entsteht ein fester Startblock, begleitet vom Neubau einer stabilen Startrampe und eines Funktionsgebäudes. Um die Bahn vor Witterungseinflüssen zu schützen, erfolgt zwischen den Kurven 9 und 10 die Installation einer Überdachung. Das bestehende Verwaltungsgebäude wird erweitert. Ebenso wird das über 40 Jahre alte Zielgebäude saniert und mit einer optimalen Ausstattung für medizinische Versorgung, Dopingkontrollen und Kampfrichterräume ausgebaut.



Das neue Pressehaus zur offiziellen Eröffnung an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg.

Bürger gestalten die Zukunft

Was ist wichtig für die Menschen in den nächsten



10 bis 20 Jahren und darüber hinaus? Wo geht mein Kind zur Schule und wo kann ich einkaufen? Welche öffentlichen Verkehrsmittel werden die Menschen von A nach B bringen? Wie wird unsere älter werdende Bevölkerung versorgt? Wird es noch genügend Arztpraxen und Krankenhäuser in der Region geben?

Wie all diese Dinge in Zukunft geregelt werden könnten, hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab. Um jedoch auf einige dieser Fragen mögliche Antworten haben zu können, soll ein Konzept für die Entwicklung des Landkreises erstellt werden, bei dem SIE – die Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises – mitreden können. WIE? Bringen Sie Ihre Ideen ein, machen Sie deutlich, welche Themen Ihnen besonders am Herzen liegen und wo Sie den größten Handlungsbedarf sehen. Gelegenheit dazu ist in drei demnächst stattfindenden Veranstaltungen, zu denen Sie herzlich eingeladen sind:

- **Montag, 11.11.2024, von 18:00 bis ca. 20:30 Uhr in Bad Schandau** (Haus des Gastes, Markt 12, 01814 Bad Schandau)
- **Dienstag, 12.11.2024, von 18:00 bis ca. 20:30 Uhr in Glashütte** (Aula der Grundschule, Schulstraße 4, 01768 Glashütte)
- **Mittwoch, 13.11.2024, von 18:00 bis ca. 20:30 Uhr in Freital** (BSZ „Otto Lilienthal“ Freital – Dippoldiswalde, Otto-Dix-Straße 2, 01705 Freital)

Nach einer Online-Umfrage folgt nun das Angebot des direkten Austausches, von dem sich die Organisatoren eine rege Beteiligung wünschen.

Wir zählen auf Sie – gestalten Sie unsere Zukunft mit!

Der nächste Landkreisbote erscheint am 07.12.2024.

Ruppendorf gewinnt beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Am 28. Oktober 2024 fand die Siegerehrung des diesjährigen Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ im Kreistagssaal des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge statt.

„In den Wochen vor der Veranstaltung hatten die Jurymitglieder die verschiedenen Dörfer besucht, aus denen ein klarer Gewinner hervorging“, berichtet Landrat Michael Geisler. „Dennoch gehen alle teilnehmenden Dörfer mit einem hohen Mehrwert aus der heutigen Veranstaltung. Der Wettbewerb motiviert die Einwohner, die Zukunft ihrer Dörfer mitzubestimmen und sich bei der wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Entwicklung zu engagieren. Das spiegelt sich in den Ergebnissen aller heute vertretenen Dörfer wider.“

Sieger des Dorfwettbewerbs 2024 wurde **Ruppendorf**. Die Jury beeindruckte die lebendige Dorfgemeinschaft, die nicht nur Alltagsprobleme erfolgreich meistert, sondern auch kreative



Ideen gemeinsam entwickelt. Besonders die Unterstützung durch viele junge Menschen ist in Ruppendorf hervorzuheben.

Den **zweiten Platz** erreichte der Ort **Kleinnaundorf**, wel-

cher ebenfalls durch das hohe Engagement seiner Dorfgemeinschaft überzeugte. Des Weiteren wurden die Dörfer **Geising**, **Grund**, **Obercarsdorf** und **Uttewalde** prämiert, welche sich mit sehr guten Kon-

zepten am Wettbewerb beteiligten.

Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträger!

Landrat Michael Geisler gra-

tulierte den Gewinnern und würdigte gleichzeitig die Leistungen aller teilnehmenden Dörfer. Besonderer Dank ging an die Bürgermeister, die sich die Zeit genommen hatten, bei den Rundgängen zur Verfügung zu stehen, sowie an die Jurymitglieder, die mit ihrer hohen Fachkompetenz zur Bewertung beigetragen haben.

Der Wettbewerb wurde in vielen Bereichen digital durchgeführt. Die Orte präsentierten sich zu Beginn des Rundgangs großteils durch eine Power-Point-Präsentation. Dennoch blieb der persönliche Austausch unersetzlich, wie die Dorfrundgänge eindrucksvoll zeigten.

Nun beginnt für Ruppendorf und Kleinnaundorf die Vorbereitung auf den Landeswettbewerb, für den sie sich qualifiziert haben. Im kommenden Frühjahr werden sie sich mit 16 weiteren Dörfern aus anderen Landkreisen messen.

Der Wettbewerb wurde von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden finanziell unterstützt.



Geising



Grund



Kleinnaundorf



Obercarsdorf



Uttewalde

Die Euroregion Elbe/Labe informiert:

Info-Abend zum Kleinprojektfond zur Förderung von deutsch-tschechischen Projekten

Seit Ende 2023 läuft wieder der Kleinprojektfonds in der Euroregion Elbe/Labe zur Förderung von deutsch-tschechischen Projekten. Bei der Nutzung dieser Fördermöglichkeit gibt es einige Änderungen und Verbesserungen. Über

die Details werden Interessenten im Rahmen eines Informationsabends umfassend informiert. Dieser findet im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge am 25. November 2024 um 18:00 Uhr voraussichtlich im Nationalparkzentrum

in Bad Schandau (Infos und Anmeldung: www.elbelabe.eu/veranstaltungen/2024/info-abend-zur-projektfoerderung-bad-schandau/) statt. Zielgruppe der Veranstaltung sind Vertreter von Vereinen, Schulen und Kitas, der öffentlichen Ver-



waltung und sonstigen Institutionen, die derartige Projekte planen.

Projektfenster der Fachkräfteallianz: Neues Projekt „ConnectUkraine“ erfolgreich gestartet

Die Fachkräfteallianz des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vereint regionale Akteure, die gemeinsam und abgestimmt am Thema Fachkräftesicherung arbeiten. Das Gremium unterstützt und fördert Projektträger, die ein auf dieses Ziel gerichtetes Vorhaben umsetzen.

Im Juli 2024 startete im Auftrag der Fachkräfteallianz das dreiköpfige Projektteam von „ConnectUkraine“ damit regionale Unternehmen mit ukrainischen Geflüchteten zusammenzuführen. Für viele Ukrainer ist die Arbeitssuche mit Ängsten und Unsicherheiten verbunden. Die größten Herausforderungen sind Sprachbarrieren, mangelndes Selbstvertrauen bei Vorstellungsgesprächen und Unklarheiten darüber, wie man den passenden Arbeitgeber im Landkreis erreicht. Das Fachkräfteallianz-Projekt „ConnectUkraine“ hilft dabei, diese Hürden zu überwinden. In Zusammenarbeit mit den Gremi-



enmitgliedern führen Projektträger Iryna Sapozhnikova und ihre zwei Mitarbeiter die Kandidaten behutsam aber bestimmt zum Ziel - von der Suche nach passenden Stellen über die Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche, Rücksprachen mit Behörden bis hin zur erfolgreichen Einstellung und Integration. Das Team kommuniziert in der Muttersprache der Teilnehmer, versteht deren individuelle Herausforderungen und findet Lösungen für ein selbstbestimmtes

Leben in der Region. Auf diese Weise sind in nur zwei Monaten Projektlaufzeit bereits elf neue Arbeitsverhältnisse im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge entstanden.

Sergej Okopniy, der zuvor im ukrainischen Transportwesen arbeitete, kam mit seiner Familie nach Deutschland. Hier erlernte er die deutsche Sprache bis zum Niveau B1 und begann aktiv mit der Jobsuche. Aus diesem Grund wandte er sich an „ConnectUkraine“. Dank der Un-



terstützung des Projektteams und des Jobcenters Sächsische Schweiz-Osterzgebirge konnte er seine LKW-Fahrerlaubnisklassen schnell an die deutschen Standards anpassen und ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch führen. Heute arbeitet er in der Spedition Paul v. Maur GmbH in Kesselsdorf und ist motiviert, seine Karriere weiter auszubauen sowie in der Region Wurzeln zu schlagen.

Das ukrainische Ehepaar Shelest, das zuvor in der Gastronomie und im Transportwesen seines Heimatlandes gearbeitet hatte, stand auf Grund der Sprachbarriere in Deutschland bei der Arbeitssuche vor großen Herausforderungen. Dank der Projektbegleitung durch „ConnectUkraine“ konnten die Eheleute jedoch Vorstellungsgespräche führen und schließlich eine Anstellung beim Hausmeisterdienst Volkmar Dietrich in Freital finden. Trotz fehlender Deutschkenntnisse erzielten sie bereits über die Integration im Betrieb

beachtliche Erfolge, ganz zur Freude ihres Arbeitgebers.

Unternehmen im Landkreis, die sich für den Einsatz ukrainischer Fachkräfte interessieren, können sich gern beim Koordinator der Fachkräfteallianz melden, der Kontakt zu den Ansprechpartnern im Projekt „ConnectUkraine“ herstellt.

Kontakt:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Koordinator Fachkräfteallianz
Holger Trogisch
E-Mail: holger.trogisch@landratsamt-pirna.de
Telefon: 03501 515-1520
www.landratsamt-pirna.de/fachkraefteallianz.html



Erfolgreiche Herbsttagung des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT

Mit mehr als 80 engagierten Vertretern aus Schule, Wirtschaft und Verwaltung fand am 30. Oktober 2024 die Herbsttagung des Arbeitskreises statt. Die Veranstaltung bot eine breite Plattform zum Austausch über aktuelle Projekte und Herausforderungen rund um Ausbildungs- und Studien- sowie Förderthemen im Landkreis.

Mit einem Rückblick über die Veranstaltungen der letzten Monate eröffnete die Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Landkreises die Tagung und berichtete zunächst über die Ergebnisse der Bildungsinitiative „komm auf Tour“ Ende August 2024 und des „Tags der Ausbildung“ am 7. September 2024. Beide Veranstaltungen

waren auf großes Interesse gestoßen.

Kreishandwerkerschaft Südsachsen ausgezeichnet

Ein besonderer Höhepunkt der Tagung war die Auszeichnung der Kreishandwerkerschaft Südsachsen mit dem zweiten Platz in der Kategorie SCHULEWIRTSCHAFT-Unternehmen „Zukunftskiste Handwerk“. Landrat Michael Geisler: „Ich danke der Kreishandwerkerschaft Südsachsen für ihr Engagement in der frühzeitigen beruflichen Orientierung. Sie leistet damit einen wichtigen Beitrag und unterstützt junge Menschen bei ihrer Entscheidung für den weiteren Bildungs- und Berufsweg.“ Mit dem Preis werden Unternehmen aus Deutschland ausgezeichnet, die im SCHULEWIRTSCHAFT-Netzwerk

aktiv sind und die durch ihren besonderen Einsatz für die berufliche Orientierung überzeugen. Für diesen Preis gab es deutschlandweit 84 Bewerbungen aus den 16 Bundesländern.

Aktuelle Einblicke aus der Praxis

Referenten der Landesarbeitsstelle Schule-Jugendhilfe Sachsen (LSJ) sowie der IHK Dresden gaben im Rahmen der Herbsttagung praxisorientierte Tipps zur erfolgreichen Durchführung von Projekten, unter anderem zur Vor- und Nachbereitung von „SCHAUREINI!“. Die IHK Dresden stellte das Projekt „AzubiBotschafter“ vor, bei dem Auszubildende selbst aktiv an Schulen über ihre Ausbildungsberufe informieren.

Vertiefungsthema: Praxisbeispiele und Schülerfirmen

Im abschließenden Teil der Veranstaltung widmete sich der Arbeitskreis dem Schwerpunktthema „Kindern schmeckt Sachsen! – MINIKÖCHE on Tour“, einer Initiative der DE-HOGA Sachsen, die Kinder für regionale Lebensmittel begeistert. Ein weiteres Highlight waren Einblicke in die Arbeit und das Potenzial von Schülerfirmen im Landkreis, die nicht nur zur beruflichen Orientierung beitragen, sondern auch wichtige unternehmerische Kompetenzen fördern.

Die Teilnehmer des Arbeitskreises zogen ein positives Fazit und planen bereits die nächsten Schritte, um die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft weiter zu intensivieren, um den Fachkräften von Morgen eine gute Perspektive im Landkreis zu bieten.



Neues Projekt - „Spätschicht“ im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Die „Spätschicht“ der Unternehmen wird von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, der Industrie- und Handelskammer Dresden, Geschäftsstelle Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Kreishandwerkerschaft Pirna veranstaltet.

Im Zeitraum von Januar bis Mai 2025 öffnen Wirtschaftsunternehmen aus unterschiedlichen Branchen sowie soziale Einrichtungen des Landkreises „Tür und Tor“ für interessierte Besucher. Es kann ein Blick hinter die Kulissen von insgesamt 24 Unternehmen und Einrichtungen in acht verschiedenen Gewerbegebieten geworfen werden. Dabei wird nicht nur

viel Wissenswertes über die Geschichte, Leistungsfähigkeit, zur Produktionspalette oder das Dienstleistungsangebot der Institutionen vermittelt, sondern auch ein Schwerpunkt auf vorhandene offenen Stellen und Ausbildungsmöglichkeiten sowie die beruflichen Perspektiven gelegt.

Die Zielgruppe der Veranstaltungsreihe sind zum einen interessierte Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, aber auch Schülerinnen und Schüler haben über dieses Format die Möglichkeit Betriebe und Einrichtungen näher kennenzulernen. Für ausländische Fachkräfte werden spezielle Touren angeboten. Geplant sind insgesamt acht Touren, bei denen

jeweils drei Unternehmensbesuche miteinander verbunden sind.

Im Vorfeld der Veranstaltungen melden sich die Teilnehmer entweder online über eine Veranstaltungsplattform, per Mail oder telefonisch an, so dass die Buskapazitäten effektiv geplant werden können. Die Sitzplatzanzahl ist limitiert. Die Sitzplatzvergabe erfolgt nach dem Eingangsdatum der Anmeldung.

Die Teilnahme an der „Spätschicht“ ist kostenfrei.

Am Veranstaltungstag selbst wird es pro Gewerbegebiet einen zentralen Abfahrtspunkt für die einzelnen Touren geben.

Mit personeller Unterstützung aus der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes und der IHK Dresden werden die Teilnehmer den jeweiligen Bussen zugeordnet. Die Touren werden von sogenannten Tourguides unterstützt und sind vor Ort Ansprechpartner für die Teilnehmer. Die Unternehmen vermitteln während der Busfahrt Wissenswertes über die Wirtschaft im Landkreis, zur jeweiligen Branche der aktuellen Tour und zu den besuchten Betrieben. Die Fahrt beginnt jeweils 16:00 Uhr zum ersten Unternehmen, wobei pro Station eine bis anderthalb Stunden veranschlagt sind. Nach dem Besuch aller drei Institutionen sind die Teilnehmer nach drei bis vier

Stunden wieder am Ausgangsort zurück.

Ablauf im Unternehmen:

- Begrüßung der Teilnehmer
- Vorstellung der Unternehmensgeschichte
- Produktportfolio
- Vorstellung der Berufsfelder im Unternehmen inklusive offener Stellen und Ausbildungsplätze
- Rundgang inklusive Vorstellung einzelner Abteilungen, der Aufgabenbereiche und Arbeitsschritte
- Verabschiedung der Teilnehmer

Weitere Informationen auf www.landratsamt-pirna.de/spaetschicht-fachkraefteprojekt.html



Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landkreis



Industrie- und Handelskammer
Dresden



Handwerkskammer
Dresden

Nächster Beratertag zur Unternehmensnachfolge am 27. November 2024 in Pirna

Für einen Unternehmer kommt die Zeit, sein Lebenswerk zu sichern und die unternehmerische Verantwortung in jüngere Hände zu legen. Für viele stellt sich die Frage nach der Unternehmensnachfolge, weil diese Prozesse komplex sind.

Was gehört dazu und worauf ist zu achten? Sowohl für Seniorunternehmer als auch für angehende Nachfolger bietet die IHK Dresden eine orientierende Beratung an, die einen Überblick über die weiteren Schritte im Nachfolgeprozess verschafft. Dabei spielt es keine Rolle, ob bereits ein Nachfolger beziehungsweise ein übergabewilliges Unternehmen gefunden wurde oder noch danach gesucht wird, ob der Nachfolgeprozess noch ganz am Anfang steht oder letzte Fragen zu klären sind.

Die nächsten Beratungsgespräche werden am **27. November 2024** in der Zeit

von **10:00 bis 16:00 Uhr** angeboten. Sie finden im **Landratsamt** in 01796 Pirna, Schloßhof 2/4, im **Raum EF.2.09** statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung zu den Einzelgesprächen ist erforderlich und unter www.dresden.ihk.de/unternehmensnachfolge oder bei den genannten Ansprechpartnerinnen möglich.

Ansprechpartner:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Telefon: 03501 515-1519
E-Mail: ines.henning@landratsamt-pirna.de

Industrie- und Handelskammer Dresden
Referat Wirtschaftsförderung
Telefon: 0351 2802-135
E-Mail: karbstein.nicole@dresden.ihk.de

Finanzierungssprechtage am 12. November 2024 im Landratsamt Dippoldiswalde

Industrie- und Handelskammer Dresden und Handwerkskammer Dresden beraten zu Fördermitteln und Finanzierungsvarianten.

Die IHK Dresden und die HWK Dresden unterstützen Unternehmen neben der projektbezogenen Recherche geeigneter Fördermittel auch mit der Erarbeitung individueller Finanzierungsvorschläge für ihre Vorhaben und bieten entsprechende Beratungsgespräche an.

Der nächste Finanzierungssprechtage findet am **12. November 2024** von **10:00 bis 16:00 Uhr** in der **Außenstelle Dippoldiswalde** des Landratsamtes auf der Weißberitzstraße 7 in den Räumen HG.3.16 und HG.4.20a statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung zu den Einzelgesprächen ist erforderlich. Dies ist bei den nachfolgend genannten Ansprechpartnern möglich.

Ansprechpartner:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Telefon: 03501 515-1519
E-Mail: ines.henning@landratsamt-pirna.de

Industrie- und Handelskammer Dresden
Referat Wirtschaftsförderung
Telefon: 0351 2802-147
E-Mail: zesewitz.ute@dresden.ihk.de

Kreishandwerkerschaft Südsachsen
Bahnhofstraße 15
01796 Pirna
Antje Reichel
Telefon: 03501 5304-21
E-Mail: HYPERLINK,,mailto:reichel@kh-suedsachsen.de

Information der Gleichstellungsbeauftragten

Veranstaltungen und Aktionen zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November 2024

Hissen der Fahne Terre des Femmes durch Landrat Michael Geisler

Der 25. November, der Tag, der von der UN-Vollversammlung zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen ernannt wurde, ist eng mit dem Hissen der Fahne Terre des Femmes verbunden. Landrat Michael Geisler und die Gleichstellungsbeauftragte Annette Hörichs werden am **25. November 2024** vor dem Landratsamt auf dem Pirnaer Sonnenstein die Fahne hissen. Der Landkreis unterstützt damit das Anliegen der UN-Vollversammlung, welches darauf gerichtet ist mit Aktionen auf das Problem der Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt aufmerksam zu machen.

Geschichte des Internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und der Fahnenhissung Terre des Femmes

Mit der UN-Resolution 54/134 beschloss die UN-Vollversammlung den 25. November eines jeden Jahres zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen zu ernennen. Terre des Femmes – Menschenrechte für die Frau e. V. (französisch für ‚Erde der Frauen‘) ist ein 1981 in Hamburg gegründeter gemeinnütziger Verein mit angeschlossener, 2004 gegründeter Stiftung, der sich für ein gleichberechtigtes und selbstbestimmtes Leben von Mädchen und Frauen weltweit einsetzt. Die Schwerpunktthemen der Organisation sind häusliche und sexualisierte Gewalt, Zwangsheirat und Eheverbrechen, weibliche Genitalverstümmelung sowie Frauenhandel und Prostitution.

Fahnenhissung und Kerzenaktion Freital

Oberbürgermeister Uwe Rumberg und die Gleichstellungsbeauftragte Jona Hildebrandt hissen am **25. November 2024, 09:30 Uhr** am **Rathaus Freital-Potschappel** die Fahne, um deutlich zu machen, dass häusliche Gewalt keine Akzeptanz findet.



Um auf das Thema häusliche Gewalt aufmerksam zu machen, werden Kerzen im Weißeritz Park angezündet.

Foto: Stadt Freital

Die Große Kreisstadt Freital setzt auch in diesem Jahr mit ihrer Kerzenaktion ein wichtiges Zeichen zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen. Am **26. November 2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr** werden im **Weißeritz Park** wieder zahlreiche Kerzen angezündet, um auf das Thema häusliche Gewalt und die Betroffenen aufmerksam zu machen. Die Organisation liegt wie schon in den vergangenen Jahren bei der Gleichstellungsbeauftragten von Freital Jona Hildebrandt. Unterstützt wird die Aktion vom Netzwerk gegen häusliche Gewalt und dem Center-Management. Berührende und aufrüttelnde Kurzfilme zum Thema werden gezeigt. Die Mitwirkenden werden mit den vorbeikommenden Menschen sprechen, zum Hinschauen motivieren und Mut machen zu helfen.

Fahnenhissung und Aktionen in Pirna

Vom **21. bis 26. November 2024** wird die Fahne Terre des Femmes vor dem Rathaus als sichtbares Zeichen der Stadt Pirna gegen Gewalt an Frauen gehisst. Das Netzwerk Häusliche Gewalt unter der Leitung der DRK-Interventions- und Koordinierungsstelle (IKS) des DRK Kreisverbands Pirna e. V. organisiert gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten der Großen Kreisstadt Pirna, Sandra Wels, eine Veran-

staltung anlässlich des Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen. Diese findet am **28. November 2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr** vor der **Stadtbibliothek Pirna** in der Dohnaischen Straße 76 statt. Durch das gemeinsame Entzünden einer Kerze soll ein erkennbares Zeichen gegen jegliche Formen häuslicher Gewalt gesetzt werden. Für diese Geste der Solidarität ist zeitgleich zu dem Betrachten der Filmsequenzen Zeit.

Texte aus der Perspektive von Betroffenen werden sichtbar und hörbar gemacht

In diesem Jahr liegt der Fokus darauf, die Perspektive von Betroffenen sichtbar zu machen. Die Mitarbeitenden der IKS, der Täterberatungsstelle ESCAPE und der DRK-Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt des DRK Kreisverband Pirna e. V. (BSG), schrieben dafür auf Basis der Beratungserfahrungen kurze Texte aus der Perspektive von Betroffenen. Die Täterberatungsstelle mit Standorten in Dresden und Pirna, die neueröffnete BSG in Heidenau sowie die Mitarbeitenden der IKS stellten in den erdachten Texten Muster dar, die in Gewaltsystemen oft zu finden sind. Die Betroffenenberichte wurden anschließend von darstellenden Personen eingelesen: „Wir durften schon viele Menschen aus Gewaltsystemen begleiten und

finden es wichtig, dass die Erfahrungen dieser Menschen gehört und anerkannt werden.“,

so eine Mitarbeitende der IKS. Für diejenigen, die am 28. November 2024 nicht an der Aktion teilnehmen können, ist auf der Internetseite der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises ein fiktiver Erfahrungsbericht, die Geschichte der 22-jährigen Lisa und ihrer Mutter, zu lesen. www.landratsamt-pirna.de/gleichstellung-leben-ohne-gewalt.html



Die DRK-Interventions- und Koordinierungsstelle (IKS) des DRK Kreisverbands Pirna e. V. wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und gefördert durch den Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge.

Hier gibt es professionelle Unterstützung

Wenn Sie selbst betroffen von häuslicher oder sexualisierter Gewalt sind, haben Sie Anspruch auf Hilfe. Auch als nahestehende oder selbst Gewalt ausübende Person können Sie sich professionelle Unterstützung holen.

- DRK-Interventions- und Koordinierungsstelle zur Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt:
Krietzschwitzer Straße 3, 01796 Pirna;
Telefon: 03501 5764-998 oder -909; E-Mail: iks@drkpirna.de
- DRK-Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt:
Von-Stephan-Straße 1, 01809 Heidenau
Telefon: 03529 5740317 oder 0151 53330236
E-Mail: bsg@drkpirna.de
- Opferhilfe:
Dohnaische Str. 74, 01796 Pirna; Telefon: 03501 4611550
E-Mail: pirna@opferhilfe-sachsen.de
- ESCAPE, Täter-, Täterinnenberatung:
Hospitalstraße 13, 01796 Pirna, Telefon: 0351 8104343
E-Mail: kontakt@escape-dresden.de

Kontakte zu weiteren Hilfsangeboten:

Frauen- und Kinderschutzhaus Pirna, Telefon: 03501 547160
Schwangere in Not, Telefon: 0800-4040020
Kinder- und Jugendtelefon: 116 111
Hilfetelefon Gewalt an Frauen, Telefon: 0800-0116016
Hilfetelefon Gewalt an Männern, Telefon: 0800 1239900
Männernetzwerk, Telefon: 0351 7966349
Männerschutzwohnung, Telefon: 0351 32345422

Notrufe:

Polizei: 110
Notarzt/Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Informationsabend für werdende Eltern am 4. Dezember 2024 in Freital

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet am 4. Dezember 2024 den nächsten Informationsabend für werdende Eltern im Freitaler Klinikum an.

Die Veranstaltung setzt sich mit Themen rund um die Schwangerschaft und Geburt auseinander und ist kostenlos. Fragen, beispielsweise zu **Elternzeit, Mutterschutz, Kinder- und Elterngeld**, werden dabei von



Vertretern der Diakonie Dippoldiswalde und Pirna, der Schwangerenberatung des Landratsamtes sowie vom Angebot „Herzlich Willkommen im Leben“ gern beantwortet. Die Teilnehmer können Anträge mitnehmen und sich mit anderen werdenden Eltern austauschen. Im Anschluss ist eine

Kreißsaalführung möglich, sofern dieser unbelegt ist.

Interessierte werden gebeten, sich bei Frau Mehner unter der Telefonnummer 0160 8403209 oder per E-Mail an willkommen@landratsamt-pirna.de bis möglichst zwei Tage vor der Veranstaltung anzumelden.

Informationsabend in Freital:

Wann? 4. Dezember 2024, ab 18:00 Uhr

Wo? Regenbogen Familienzentrum e.V., Poststraße 13, 01705 Freital

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Jugendamt
„Herzlich Willkommen im Leben“

Telefon: 0160 8403209

E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de

Informationsabende für werdende Eltern werden im Jahr 2024 regelmäßig im Helios Klinikum Pirna sowie im Klinikum Freital angeboten.

Weitere Informationen und Termine sind zu finden unter:

www.landratsamt-pirna.de/herzlich-willkommen-im-leben.html

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Übergabe Zuwendungsbescheid Vitale Dorfkerne für die Kita „Bachflöhe“ in Stürza

Landrat Michael Geisler konnte am Dienstag, dem 22. Oktober 2024, an Michael Steglich, Bürgermeister der Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach, einen Zuwendungsbescheid für die Kita „Bachflöhe“ in Stürza für das Vorhaben „Barrierearme Erweiterung der Außenanlagen des Kindergartens“ übergeben. Die Fördermittel in Höhe von rund 148.000 Euro sind für die barrierearme Erweiterung der Außenanlagen des Kindergartens vorgesehen.

Nach der Umgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses ist die Kita „Bachflöhe“ am 2. September 2024 dorthin gezogen, wo sie weiterhin Zugang zu den bestehenden Spielplätzen hat.

Zudem wird eine angrenzende Grünfläche in den Spielbereich integriert. Das Ziel des Projekts ist es, die neue Kita mit den vorhandenen und neu geschaffenen Spielbereichen zu verbinden, um ein einladendes und inklusives Umfeld für alle Kinder zu schaffen.

Die bestehenden, stark beschädigten Spielgeräte werden durch neue, barrierearme Spielgeräte ersetzt, die für Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten zugänglich sind. Für die Kleinkinder werden ein Spielhäuschen und eine kleine Kletteranlage installiert, während im Bereich für größere Kinder ein Tipi-förmiges Holzspielhaus sowie eine zusätzliche Sand-



spielfläche mit Matschbereich in der Nähe des Baches geplant sind. Der Zaun um das gesamte Gelände, insbeson-

dere zum Bach, wird erneuert oder instandgesetzt, um die Sicherheit zu gewährleisten. Die naturnahe Umgestaltung mit

ökologisch wertvoller Bepflanzung und Sitzgelegenheiten im Grünen wird ebenfalls berücksichtigt.

Die Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach hat ihr Vorhaben im Rahmen des 9. Aufrufes des Programms „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ eingereicht. Die Fördermittel stammen aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ und werden zu 60 Prozent vom Bund und zu 40 Prozent vom Freistaat Sachsen bereitgestellt.

Diese Steuermittel werden auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Vorleser gesucht – Bundesweiter Vorlesetag am 15. November 2024

Wenn am 15. November 2024 zum 21. Mal der Bundesweite Vorlesetag unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“ stattfindet, werden auch im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Vorleserinnen und Vorleser für Kindertageseinrichtungen gesucht. Die Sprachmentorinnen des „Landesprogrammes alltagsintegrierte sprachliche Bildung in der Kindertagesbetreuung Sachsens“ rufen dazu auf, sich an der Aktion zu beteiligen und dazu mit den Einrichtungen in Kontakt zu kommen.

Unter www.vorlesetag.de können Interessierte Informationen und Tipps der Stiftung Lesen erfahren.



Bei Fragen zur Aktion, Kontaktaufnahme zu Kindertageseinrichtungen oder Buchempfehlungen unterstützen Sie die Sprachmentorinnen des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge:

[/www.landratsamt-pirna.de/alltagsintegrierte-sprachliche-bildung.html](http://www.landratsamt-pirna.de/alltagsintegrierte-sprachliche-bildung.html).



Im letzten Jahr wurde Wilsdruff als eine von drei Vorlesestädten ausgezeichnet. Hier fanden besonders viele Vorleseaktionen für und mit Kindern statt. Dabei wurden Kooperationen zur Seniorenresidenz ausgebaut und



auch außergewöhnliche Vorleser, wie zum Beispiel ein Feuerwehrmann, nutzten diesen Tag, um den Kindern eine unvergessliche Vorlesezeit zu schenken.

Die Kinder freuen sich über Ihren Beitrag zum Bundesweiten Vorlesetag. Denn jede vorgelesene Geschichte zählt und wirkt!

Der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz informiert: Einfach. Nachhaltig. Besser.

Hier stellt Ihnen der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz Unternehmen und Initiativen unseres Landkreises vor, die dazu beitragen, die Welt ein wenig besser zu machen. Sie werden sehen, wie vielfältig nachhaltiges Engagement aussieht und wie einfach es manchmal sein kann, mit kleinen Schritten Großes zu bewirken.

Kontakt Nachhaltigkeitsrat:

Luisa Adlkofer

Telefon: 03501 470143

E-Mail: l.adlkofer@saechsischeschweiz.de

Sächsische Schweiz als „Nachhaltiges Reiseziel“ bestätigt

Die Sächsische Schweiz ist ein Musterbeispiel für sanften Tourismus. Auf die Silbermedaille im Bundeswettbewerb „Nachhaltige Tourismusdestinationen“ in der Kategorie „Fortgeschrittene“ im Juni letzten Jahres folgte die erneute Zertifizierung als „Nachhaltiges Reiseziel“. Besonders das umweltschonende Mobilitätskonzept rund um die Gästekarte mobil wurde gewürdigt.

Es war ein Meilenstein für Sachsen: Im Jahr 2021 zertifizierte die internationale Organisation TourCert die Sächsische Schweiz als erstes Nachhaltiges Reiseziel im Freistaat. Mit der Auszeichnung ging der Tourismusverband Sächsische Schweiz gemeinsam mit seinen Partnern die Verpflichtung ein, die Entwicklung der Region im Sinne ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Nachhaltigkeit voranzutreiben. Nun ist der nächste Schritt geschafft: Die



Die Gästekarte mobil stufte der TourCert-Zertifizierungsrat als deutschlandweites Best-Practice-Projekt ein.

Gutachter des TourCert-Zertifizierungsrats bestätigten nach erneuter Prüfung den Entwicklungsfortschritt – und zeichneten die Sächsische Schweiz zum zweiten Mal als Nachhaltiges Reiseziel aus. Das Siegel als „Nachhaltiges Reiseziel“ darf die Sächsische Schweiz nun weitere drei Jahre tragen. 2027 wird der Fortschritt im Nachhaltigkeitsprozess erneut von TourCert geprüft und bewertet.

„Die Rezertifizierung ist ein wichtiges Signal“, sagt Michael Geisler, Landrat und Vorsitzender des Tourismusverbandes. „Sie zeigt uns nicht nur, dass wir auf dem richtigen Weg

sind, sondern auch bereits ein gutes Stück vorangekommen sind.“ Die seit bald zehn Jahren bestehende Initiative verlange einen langen Atem. Und der Landrat dankt allen Partnern und touristischen Betrieben, welche die Vision vom Nachhaltigen Reiseziel mit großem Engagement mittragen.

Zum stetig wachsenden Netzwerk der Nachhaltigkeitsinitiative in der Sächsischen Schweiz zählen neben dem Tourismusverband die Nationalpark- und Forstverwaltung von Sachsenforst und der Verein Landschaft(f) Zukunft e. V. mit seiner Regionalmarke „Gutes von Hier“, ebenso wie mittlerweile drei Dutzend Unternehmen aus Hotellerie, Gastronomie und Tourismus. Vor allem die Nationalparkpartner machen hier den Großteil der Unternehmen aus und tragen

maßgeblich zum Erreichen der Rezertifizierung bei.

Leuchtturmprojekt Gästekarte mobil

Zentraler Hebel für Nachhaltigkeit ist auch die Mobilität. Anreise und Fortbewegung der Urlauber in der Region sollen bevorzugt mit öffentlichen Verkehrsmitteln statt mit dem Auto erfolgen und so Straßen und Parkplätze entlasten und Rettungswege freigehalten. Vom engmaschigen ÖPNV-Netz profitieren darüber hinaus auch die Einwohner. Ein wichtiger Schritt war die Einführung der „Gästekarte mobil“ im April 2020. Sie ermöglicht einem Großteil der Übernachtungsgäste in der Region, den ÖPNV zu nutzen, ohne ein Ticket zu lösen. Dieses Angebot konnte seit der ersten Zertifizie-

rungsstufe weiter ausgebaut werden. So erhalten Gäste in nunmehr elf Orten – 2021 waren es nur drei – die mobile Gästekarte. Erste Erfolge sind sichtbar: Eine Evaluierung zeigte, dass in Orten mit Gästekarte mobil die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln seit der Einführung der Karte gestiegen ist.

Für die weitere Entwicklung der Region auf dem Weg zum Nachhaltigen Reiseziel plant der Tourismusverband die Intensivierung seines Fortbildungsangebotes für touristische Betriebe. Neben Beratungsgesprächen bietet er ab 2025 interessierten Nachhaltigkeitspartnern ein zweitägiges Schulungsangebot für Mitarbeiter an, um eigene Maßnahmen und ein Leitbild zur Umsetzung der eigenen Nachhaltigkeitsziele zu entwickeln.



Landrat ehrt Feuerwehrleute des Landkreises

In Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Gasthof Höckendorf würdigte Landrat Michael Geisler am Samstag, dem 26. Oktober 2024, die Feuerwehrleute aus der Region Osterzgebirge für ihren langjährigen Dienst. Geehrt wurden sie für ihre große Einsatzbereit-

schaft und ihre Verlässlichkeit, um im Bedarfsfall zur Stelle zu sein, Menschenleben und Sachwerte zu schützen. Ein großes Dankeschön gebührt auch den Familien der Einsatzkräfte, die oft Verständnis zeigen und ihre persönlichen Belange zurückstecken müssen.



Straßenbauamt

Straßenmeistereien bereiten sich auf den Winterdienst vor

Jetzt im November rüsten die Straßenmeistereien für den Winterdienst auf. Das bedeutet, die Fahrzeuge werden umgebaut und mit der notwendigen Technik versehen, Routenpläne werden abgestimmt und Winterdienststeinweisungen erfolgen. Ist der Fahrzeugumbau abgeschlossen, stehen in den Straßenmeistereien des Landkreises eigenes Gerät und Fremdfahrzeuge aus vertraglich gebundenen Firmen für einen Winterdiensteinsatz zur Verfügung. Der Landkreis führt auf Bundes-, Staats- und Kreisstraßen mit einer Streckenlänge von insgesamt 1.250 Kilometern - gemessen als eine einspurige Fahrtrichtung - einen Winter-

dienst im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit durch.

Schneezäune werden aufgestellt

In diesen Tagen beginnt auch der Aufbau von Schneezäunen an besonders verwehungsgefährdeten Stellen, um Windschatten zu schaffen, damit sich der Schnee außerhalb der Verkehrsflächen sammeln kann. Wesentliches Kriterium für den Zeitpunkt der Aufstellung der Schutzeinrichtungen ist die Erteilung des Betretungsrechtes durch den jeweiligen Nutzer bzw. Eigentümer der Flächen, die sich in der Regel nicht im Eigentum des Landkreises be-

finden. Zu den vorbereitenden Arbeiten gehört außerdem das Aufstellen von Schneestangen an verwehungsgefährdeten Stellen, auch Streugutkisten werden aufgestellt oder befüllt und notwendige Beschilderungen zum Winterdienst werden angebracht.

Streusalzlager sind gefüllt

Derzeit wird ausreichend Streusalz im Landkreis vorgehalten. Dies steht jedoch in Abhängigkeit vom Verlauf des Winters. Dabei ist es nicht der strenge Winter, der die Reaktion und das Arbeiten schwierig macht, sondern ein Wetter mit stetigen Wechseln aus Frost- und Tau-



wetter. Das verursacht einen großflächigen Einsatzbedarf, den größten Streusalzverbrauch und setzt auch der Straßensubstanz am meisten zu.

Auch Verkehrsteilnehmer müssen sich vorbereiten

An alle Verkehrsteilnehmer geht jetzt ebenfalls die Aufforderung, sich wieder auf winterliche Straßenverhältnisse einzustellen. So sollten sie für nicht vermeidbare Fahrten bei Schnee- und Eisglätte mehr Zeit einplanen,

um das Ziel rechtzeitig zu erreichen. Eine vorsichtige und vorausschauende Fahrweise sollte selbstverständlich sein, genauso wie der rechtzeitige Reifenwechsel und die Anschaffung der nötigen Winterrüstung.

Wir wünschen allen Verkehrsteilnehmern eine unfallfreie Wintersaison!

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Straßenbauamt
Weißeritzstraße 7
01744 Dippoldiswalde
Telefon: 03501 515-3130
(während der Öffnungszeiten des Landratsamtes)

In **Notfällen** wenden Sie sich bitte an den Notruf der Polizei: 110

Straßenbauamt

K 9010 - Instandsetzung der Brücke über den Lämmergrund in Paulsdorf und Umbau Knoten mit K 9013

Die Instandsetzung an der Brücke über den Lämmergrund in Paulsdorf schreiten weiter voran. Im Bereich der Brücke sind die Abbrucharbeiten der Stahlbetonbauteile sowie die Sanierung der Fugenbereiche bereits abgeschlossen. Die Anschlüsse für die neuen seitlichen Brückenabschlüsse sind vollständig eingebaut. Derzeit finden die Abdichtungsmaßnahmen auf der Brückenfläche und die Erneuerung der Abwasser- sowie Trinkwasserleitung unter der Brücke statt. Parallel dazu verlaufen bereits die vorbereitenden Arbeiten an den neuen seitlichen Stahlbetonbauteilen. Die erforderlichen Instandsetzungsarbeiten an den



Gewölbebögen der Brückenunterseite stehen vor dem Abschluss.

Im anschließenden Straßenbereich hat die bauausführende Firma mit den Aushubarbeiten und den Arbeiten an der Abwasserleitung begonnen. Im Zuge des Straßenumbaus wird auch der Gehweg an der Thomas-Müntzer-Straße auf Lämmergrundseite erneuert sowie der Geh- und

Radweg von der Brücke aus neben dem zukünftigen Kreisverkehr weitergeführt.

Aufgrund des von der Planung abweichenden späteren Baubeginns sowie einigen Behinderungen der Arbeiten im Baugrund, wird die geplante Fertigstellung der Baumaßnahme am 30. November 2024 voraussichtlich nicht einzuhalten sein. Unter Beachtung der Bauzeitverlängerung ist der Abschluss der Gesamtmaßnahme nun bis zum März 2025 vorgesehen. Es wird jedoch angestrebt, dass bei einer für die Bautätigkeit günstigen Witterung eine provisorische Befahrbarkeit bis Weihnachten hergestellt werden kann.

Verkehrs- und Ordnungsamt

Aktuelle Straßenbaustellen mit Vollsperrung

S 176 Liebstadt

Erneuerung Stützwand, 06.05.2024 bis 15.10.2025

S 171 Bad Gottleuba

Fahrbahnerneuerung, 21.05. bis 06.12.2024

K 9072 Kurort Hartha, Dorfhainer Straße

Gehwegneubau und Deckentausch, 29.07. bis voraussichtlich 15.11.2024

K 9023 Hirschbach

Grundhafter Ausbau der OD Hirschbach, 10.09. bis 29.11.2024

K 8744 Gohrisch

Komplexe Medienverlegung, 29.07. bis 20.12.2024

K 8714 Elbersdorf

Fahrbahnerneuerung voraussichtlich 07.10. bis 22.11.2024

Diese Auflistung enthält den zum Redaktionsschluss bekannten Sachstand. Über weitere Straßenbaustellen und -sperrungen informieren Sie sich bitte in den Kommunen sowie über www.landratsamt-pirna.de/stressenbaustellen.html.

Landratsamt
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Beschlussübersicht aus der Kreistagssitzung am 21.10.2024

TOP 5

Vorlage-Nr.: 2024/8/0029

Beschlussfassung zur Zweckvereinbarung für die Weiterführung des Archivverbundes zwischen dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Großen Kreisstadt Pirna
Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 6

Vorlage-Nr.:2024/8/0027

Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgabe zur Beschaffung von Komponenten eines Fachinformationssystems für die automatisierte Betriebsdatenerfassung im Straßenbetriebsdienst der Landkreise im Freistaat Sachsen
Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 7

Vorlage-Nr.: 2024/8/0064-1

Beschlussfassung zur Ermächtigung zur Übernahme des Vorfinanzierungsrisikos für die Planungsleistungen der Leistungsphase 5 der Bauabschnitte 2 und 3 des Vorhabens „Sanierung der Burg Hohnstein“
Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 8

Vorlage-Nr.: 2024/8/0033

Beschlussfassung über die Durchführung der Maßnahme – Errichtung einer Photovoltaik-Anlage am Beruflichen Schulzentrum „Friedrich Siemens“ Pirna – durch Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen
Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 9

Vorlage-Nr.: 2024/8/0037

Beschlussfassung über die Beteiligung des Landkreises an den zum Großvorhaben ESMC-Ansiedlung eingerichteten und vorgesehenen Arbeitsgruppen und Gremien
Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 10

Vorlage-Nr.: 2024/8/0044

Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Stellvertretung des Kreisverbandmeisters
Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 11

Vorlage-Nr.: 2024/8/0041

Information über den Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 01.01.2023 bis 31.12.2023 der Kreisentwicklungsgesellschaft GmbH
Kenntnisnahme

TOP 12

Vorlage-Nr.: 2024/8/0042

Information über den Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 01.01.2023 bis 31.12.2023 der Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH
Kenntnisnahme

Ausführliche Informationen zu wesentlichen Beschlüssen sowie die nächsten Tagungstermine können auf der Internetseite des Landratsamtes unter folgendem Link bzw. QR-Code nachgelesen werden:
www.landratsamt-pirna.de/kreistag



Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zum H065 Büroeinbau Schiff 1 Achse 3-5

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 00717-24-207

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 1190/47 der Gemarkung Neustadt in Neustadt/Sa. (01844), Berghausstraße 1, am 15.10.2024 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung

gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zum H065 Büroeinbau Schiff 1 Achse 3-5 in Neustadt/Sa. (01844), Berghausstraße 1, auf dem Flurstück 1190/47 der Gemarkung Neustadt erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Hauptsitz: Schloßhof 2/4, 01796 Pirna) einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis: Die vollständige Baugenehmigung kann bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Hauptsitz Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zur Errichtung von 4 zweigeschossigen Balkonanlagen als Anbau am Bestandsgebäude

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 01219-24-207

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 973/6 der Gemarkung Neustadt in Neustadt/Sa. (01844), August-Bebel-Straße 43 und 45, am 21.10.2024 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung

gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zur Errichtung von 4 zweigeschossigen Balkonanlagen als Anbau am Bestandsgebäude in Neustadt/Sa. (01844), August-Bebel-Straße 43 und 45, auf dem Flurstück 973/6 der Gemarkung Neustadt erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Hauptsitz: Schloßhof 2/4, 01796 Pirna) einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der

Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis: Die vollständige Baugenehmigung kann bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden.

Tierärztliche Notdienste

Rufbereitschaft

Kleintier- Notdienst Raum Pirna und Sebnitz

Bereitschaftsdienst für Kleintiere

<https://Tiernotdienst-pirna.de>

01805 843736

Groß-/Kleintier-Notdienst Raum Freital/Dippoldiswalde

08.11. - 15.11.2024 Dr. Tobias Gieseler, Dorfhain

035055 64558

15.11. - 22.11.2024 TÄ Dr. D. Solarek, Wilsdruff

035204 48011

22.11. - 29.11.2024 TA Jens Richter, Freital

0351 6491285

29.11. - 06.12.2024 TA Thomas Kießling, Possendorf

035206 21381

06.12. - 13.12.2024 DVM G. Zimmermann, Dippoldiswalde

03504 611392 o.0174 7202953

13.12. - 20.12.2024 TA Lutz Gläser, KO Hartha

0171 4089928

Veröffentlichung auch unter:

www.landratsamt-pirna.de/veterinaerdienst-aktuell.html

Satzung über die Stellvertreter- regelung des Kreisbrandmeisters (Satzung KBM-Stellvertretung) vom 02.11.2024

Gemäß § 3 Absatz 1 in Verbindung mit § 24 Absatz 2 Sächsische Landkreisordnung (SächsLKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 99), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, § 24 Absatz 3 Sächsisches Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. März 2024 (SächsGVBl. S. 289) sowie § 13 Absatz 1 Nummer 2 Sächsische Feuerwehrrverordnung (SächsFwVO) vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S. 291), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 532) geändert worden ist, hat der Kreistag des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge am 21.10.2024 folgende Satzung beschlossen:

Inhaltsübersicht

- § 1 Grundsatz
- § 2 Anforderungen an die Stellvertreter des Kreisbrandmeisters
- § 3 Personelle und territoriale Gliederung
- § 4 Aufgaben
- § 5 Ausstattung
- § 6 Abberufung
- § 7 Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Stellvertreter des Kreisbrandmeisters
- § 8 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

§ 1

Grundsätze

(1) Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Unterstützung der Feuerwehren im Landkreis und Mitwirkung bei

der Erfüllung der dem hauptamtlichen Kreisbrandmeister obliegenden Aufgaben werden mehrere Personen in der Funktion ehrenamtlicher Stellvertreter des Kreisbrandmeisters für die Dauer von sechs Jahren bestellt.

(2) Vor der Bestellung ist der Kreisfeuerwehrverband zu hören.

(3) Den ehrenamtlichen Stellvertretern des Kreisbrandmeisters werden Aufgaben des Kreisbrandmeisters für einen Teilbereich des Landkreises übertragen (sog. Inspektionsbereich). Näheres hierzu regelt § 4 dieser Satzung.

(4) Die Aufgaben des hauptamtlichen Stellvertreters ergeben sich aus dessen Stellen-/Dienstpostenbeschreibung.

(5) Im Übrigen ergeben sich die Rechte und Pflichten der Stellvertreter des Kreisbrandmeisters aus der SächsLKrO, dem SächsBRKG und den dazu erlassenen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2

Anforderungen an die Stellvertreter des Kreisbrandmeisters

Zum ehrenamtlichen Stellvertreter des Kreisbrandmeisters kann nur bestellt werden, wer

1. die Laufbahnbefähigung für das 1. bzw. 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 in der Fachrichtung Feuerwehr (ehemals gehobener oder höherer feuerwehrtechnischer Dienst) oder
2. die Qualifikation als Leiter Freiwillige Feuerwehr und Verbandsführer mit mehrjähriger Erfahrung in Führungstätigkeit besitzt und
3. über die für den aktiven Feuerwehrdienst gesundheitlichen Anforderungen und über die persönliche Eignung gemäß § 18 SächsBRKG verfügt,
4. nicht an der Planung, Herstellung und am wirtschaftlichen Vertrieb von Anlagen, Mitteln und Geräten einschließlich Löschmitteln für die Feuerwehren beteiligt ist,
5. seinen Hauptwohnsitz im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost- und Westsachsen hat und
6. im Besitz der Führerscheinklasse B ist.

§ 3

Personelle und territoriale Gliederung

(1) Dem hauptamtlichen Kreisbrandmeister stehen ein hauptamtlicher Stellvertreter und mindestens vier, höchstens sechs ehrenamtliche Stellvertreter zur Verfügung. Die Bestellung erfolgt durch den Landrat auf Grundlage der jeweils geltenden Hauptsatzung.

(2) Den ehrenamtlichen Stellvertretern wird jeweils ein Inspektionsbereich zugeteilt. Hierbei soll sich der Wohnsitz des Stellvertreters des Kreisbrandmeisters im Inspektionsbereich befinden.

(3) Die Inspektionsbereiche können aufgrund von personellen oder gebietspolitischen Veränderungen durch die Landkreisverwaltung neu zugeordnet werden.

§ 4

Aufgaben

(1) Zu den Aufgaben der ehrenamtlichen Stellvertreter des Kreisbrandmeisters in den Inspektionsbereichen gehören u. a. die

1. Beratung der Gemeinden bei der Erfüllung der Aufgaben im Brandschutz,
2. Beratung der Gemeinde- und Ortswehreiter,
3. Mitwirkung bei der überörtlichen Einsatzplanung,
4. Vorbereitung und Durchführung von Alarm- und Einsatzübungen,
5. Teilnahme an Jahreshauptversammlungen und Repräsentationsveranstaltungen im Inspektionsbereich,
6. Koordinierung des Zusammenwirkens der Einsatz- und Hilfskräfte sowie übriger Behörden bei gemeindeübergreifenden Einsätzen,
7. Teilnahme am diensthabenden System und
8. Mitwirkung bei der Umsetzung der Regelung zur Führungsorganisation der überörtlichen Einsatzbereiche der öffentlichen Feuerwehren und der operativ-taktischen Führungsorganisation im Katastrophenfall im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost- und Westsachsen.

(2) Der Kreisbrandmeister kann den ehrenamtlichen Stellvertretern weitere Aufgaben zu fachlichen Schwerpunkten übertragen.

§ 5

Ausstattung

(1) Zur Wahrnehmung des diensthabenden Systems wird den Stellvertretern des Kreisbrandmeisters ein Einsatzleit- bzw. Kommandowagen unentgeltlich überlassen. Die vertragliche Nutzung von vorhandenen kommunalen Einsatzfahrzeugen zu diesem Zweck ist möglich.

(2) Die Beschaffung und Finanzierung von Dienst- und Einsatzbekleidung sowie notwendiger Ausstattung erfolgt durch den Landkreis im Rahmen der Haushaltswirtschaft.

§ 6

Abberufung

(1) Ein Stellvertreter des Kreisbrandmeisters ist insbesondere von seiner Funktion abberufen, wenn er:

1. vorsätzlich in erheblichem Maße gegen seine Dienstpflichten verstoßen hat oder
2. die in § 2 Satz 1 Nummer 3 bis 5 dieser Satzung geforderten Voraussetzungen nicht mehr erfüllt oder
3. die in § 2 Satz 1 Nummer 6 dieser Satzung geforderte Voraussetzung für mehr als einen Monat nicht erfüllt.

(2) Bis zur Bestellung eines neuen Stellvertreters nimmt der hauptamtliche Kreisbrandmeister die Aufgaben in diesem Inspektionsbereich in vollem Umfang wahr. Die Bestellung eines neuen Stellvertreters hat unverzüglich zu erfolgen.

§ 7

Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Stellvertreter des Kreisbrandmeisters

(1) Die ehrenamtlichen Stellvertreter des Kreisbrandmeisters erhalten als feuerwehrtechnische Bedienstete zur Abgeltung eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 386,00 Euro.

(2) Die Zahlung der Aufwandsentschädigungen erfolgt monatlich.

(3) Die Erstattung der Dienstreisekosten der ehrenamtlichen Stellvertreter des Kreisbrandmeisters richtet sich nach dem Sächsischen Gesetz über die Reisekostenvergütung der Beamten und Richter (Sächsisches Reisekostengesetz - SächsRKG) in der jeweils geltenden Fassung. Sie sind nicht Bestandteil der Aufwandsentschädigung.

(4) Mit den Zahlungen nach § 7 Absatz 1 bis 3 dieser Satzung sind die mit der Wahrnehmung des Ehrenamtes verbundenen persönlichen Aufwendungen und notwendigen Auslagen abgegolten.

§ 8

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am 02.11.2024 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Stellvertreterregelung des Kreisbrandmeisters (Satzung KBM-Stellvertretung) vom 26.06.2023 außer Kraft.

Pirna, 28.10.2024

M. Geisler

Hinweis: Nach § 3 Absatz 5 und 6 SächsLKrO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die

Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,

3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Absatz 2 SächsLKrO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

a) wenn die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber dem Landkreis unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

§ 3 Absatz 4 Satz 1 und Absatz 5 SächsLKrO gelten für andere Rechtsvorschriften des Landkreises entsprechend.

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Achtung, wichtiger Hinweis zur Winterfestmachung Wasserversorgung!

Durch Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit können im Winterhalbjahr Frostschäden an der Hausinstallation auftreten. Über gebohrte Leitungen kann vielfach unbemerkt über die Messeinrichtung erfasstes und damit kostenpflichtiges Trinkwasser ungenutzt abfließen. Hinzu kommen Aufwendungen für notwendige Reparaturen und ggf. die Beseitigung der Wasserschäden. Wir bitten und fordern alle Grundstückseigentümer und Mieter auf, die nachfolgenden Hinweise zu beachten:



1. Bei Frostgefahr Türen und Fenster in der Nähe von Wasserleitungen sowie Wasserzähleranlagen schließen und erforderlichenfalls sofort Instand setzen.

2. Freiliegende Leitungen, Wasserzähler- und Abstellschächte an ungeschützten Stellen mit nicht aufsaugendem Material abdecken und isolieren.

3. Wasserleitungen und Wasserzähler in nicht frostfreien Räumen schützen.

4. Sommerleitungen sowie im Winter nicht benötigte frostgefährdete Leitungen sind zu entleeren.

5. Die Straßenkappen der Hausanschlüsse außerhalb der öffentlichen Verkehrsanlagen sollten soweit möglich bzw. im eigenen Interesse der Anschlussnehmer durchgängig eis- und schneefrei gehalten werden.

6. Bei eingefrorenen Leitungen im Haus (Kundenanlage) ist mit dem Auftauen ein Installationsunternehmen zu beauftragen, welches im Installateurverzeichnis des ZVW eingetragen ist. Weitere Informationen zum Installateurverzeichnis können dem Internet unter <https://www.zvvw.de/service-und-preise/wissenswertes-zur-trinkwasserinstallation/> (Wasserinstallateur) entnommen werden.

7. Eingefrorene Wasserzähler und Hausanschlüsse sind unverzüglich dem ZVW unter der Störungsrufnummer 035023 51610 zu melden.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung und Unterstützung!
Ihr Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Kurortentwicklungsgesellschaft Rathen mbH

Bekanntmachung der Kurortentwicklungsgesellschaft Rathen mbH

Der vom Wirtschaftsprüfer geprüfte Jahresabschluss sowie der Lagebericht der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2023 liegt gemeinsam mit dem Prüfbericht des Abschlussprüfers in der Zeit vom

11. November 2024 für die Dauer von einer Woche

während der üblichen Dienststunden im **Gemeindeamt, Füllhölzelweg 1, in 01824 Kurort Rathen** öffentlich aus.

Roman Rolof
Geschäftsführer

Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Stellenausschreibung



WIR SUCHEN

**Sachgebietsleiter
Gebäudefmanagement m/w/d**

Detaillierte Infos zur
Bewerbung unter
www.neustadt-sachsen.de

**NEUSTADT
IN SACHSEN**

Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge

Stellenausschreibung

In der Verbandsgeschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge mit Sitz in Radebeul ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31.12.2027** und **in Vollzeit** eine Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Regionalplanung mit dem Schwerpunkt Windenergienutzung

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am 30.12.2024.

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung und zur Bewerbung finden Sie auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes (www.rpv-elbtalosterz.de) unter: rpv-elbtalosterz.de/planungsverband/stellenausschreibungen

Blutspender auf der Burg Hohnstein geehrt

Am Dienstag, dem 29. Oktober 2024, wurden im Festsaal der Burg Hohnstein verdiente Blutspender geehrt, die im Jahr 2023 mit über 50, 75 und 100 Spenden das Deutsche Rote Kreuz unterstützt haben. Die Auszeichnung fand erstmals gemeinsam durch die DRK Kreisverbände Pirna und Sebnitz statt. Landrat Michael Geisler zeichnete die ehrenvollen Spender gemeinsam mit den beiden DRK-Präsidenten Oliver Wehner und Ekkehard Schneider aus.

„Die großzügige Spendenbereitschaft unserer Bürgerinnen und Bürger ist ein Zeichen der Solidarität und Menschlichkeit. Jeder Blutspender leistet einen unschätzbaren Beitrag, der Leben rettet und Hoffnung schenkt. Ihr Engagement ist ein Lichtblick in unserer Gemeinschaft“, betont Landrat Michael Geisler. Auch den Helfern der Blutspendeakti-



onen gebührt ein großes Dankeschön, denn sie leisten mit ihrem ehrenamtlichen Engagement einen großen Beitrag dafür, dass bei Bedarf genügend Blutkonserven verfügbar sind. Seit einigen Jahren finden jährlich auch

im Landratsamt mehrere Blutspendetermine statt, um den DRK Blutspendedienst zu unterstützen. Im Jahr 2024 wurde durch die Mitarbeiter der Behörde bereits zweimal gespendet, ein dritter Termin ist für Dezember geplant.

Mit einer guten Tat gegen den Herbstblues: DRK-Blutspender sichern die Patientenversorgung in der dunkleren Jahreszeit

Für viele Menschen ist der Herbst mit kürzerer Tageslichtdauer und oftmals ungemütlichem Wetter die Jahreszeit, in der es schwerfällt, die Stimmung hoch zu halten und sich für Unternehmungen zu motivieren. Wie wäre es genau zu dieser Zeit im Jahr mit einer Blutspende? Die „gute Tat“ hilft nicht nur Patientinnen und Patienten in den Kliniken der Heimatregion, sie kann auch den



Spenderinnen und Spendern selbst zum „warm glow“ verhelfen, dem positiven und warmen Gefühl, seine Mitmen-

schen durch persönliches und selbstloses Engagement zu unterstützen. Im November - kurze Zeit nach dem Ende der Herbstferien und Feiertagen im Monat Oktober - müssen die Depots mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost jetzt aufgefüllt werden, um eine lückenlose Blutversorgung sicherzustellen.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Deutsches Rotes Kreuz

DRK bittet gesunde Menschen um Blutspenden

Was Sie vor der Blutspende beachten sollten, Termine und weitere Informationen erfahren Sie unter www.blutspende.de, bitte das entsprechende Bundesland anklicken, oder beim **Servicetelefon 0800 11 949 11** anrufen (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Eine **Terminreservierung** kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de> oder über die **kostenfreie Hotline unter 0800 11 94911** vorgenommen werden.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächsten DRK-Blutspendetermine finden statt:

15.11.2024	14:00-19:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744 - Schmiedeberg, Schmiedeberg Oberschule, Lutherplatz 24 c
18.11.2024	15:00-19:00 Uhr	Freital 01705, Freital Gymnasium, Johannisstraße 11
18.11.2024	15:30-19:00 Uhr	Reinhardtsgrimma 01768, Reinhardtsgrimma Erbgericht, Grimmsche Hauptstr. 44
19.11.2024	14:30-18:30 Uhr	Tharandt 01737, Tharandt Kuppelhalle, Pierner Straße 13
22.11.2024	14:30-19:00 Uhr	Dohna 01809, Dohna Marie-Curie-Schule, Burgstraße 15
26.11.2024	15:00-19:00 Uhr	Sebnitz 01855, Sebnitz Stadthalle, Neustädter Weg 10a
26.11.2024	14:00-19:00 Uhr	Wilsdruff 01723, Wilsdruff Oberschule, Gezinge 12
27.11.2024	15:00-19:00 Uhr	Klingenberg Sachsen 01774 - Klingenberg, Klingenberg Schule, Bahnhofstraße 5a
27.11.2024	14:30-19:00 Uhr	Lauenstein 01778, Lauenstein Grundschule, Talstraße 4
28.11.2024	15:00-19:00 Uhr	Grumbach 01723, Grumbach Rathaus, Tharandter Straße 1
02.12.2024	14:00-18:30 Uhr	Pirna 01796, Pirna BSZ Friedrich Siemens, Pillnitzer Straße 13 a
04.12.2024	14:30-19:30 Uhr	Pretzschendorf 01774, Pretzschendorf Kulturhaus, Zur Kirche 2
05.12.2024	15:30-18:30 Uhr	Lohmen 01847, Lohmen Gemeindeverwaltung, Schloß Lohmen 1

Weitere Informationen: www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

Abfallkalender 2025: Nachhaltig, digital und immer im Blick!

Der Jahreswechsel steht vor der Tür und mit ihm auch der neue Abfallkalender 2025.

Doch keine Sorge, die alljährliche Suche nach den Abfuhrterminen bleibt so unkompliziert wie eh und je. Auch im kommenden Jahr präsentiert sich der Kalender in der bewährten Heftform – praktisch, übersichtlich und natürlich umweltfreundlich auf recyceltem Papier gedruckt.

Ab Anfang Dezember wartet die gedruckte Version des Ab-



fallkalenders an den bekannten Ausgabestellen: ob in den Rathäusern, auf den Wertstoffhöfen oder in der Verbandsgeschäftsstelle – er ist wie immer da, wo Sie ihn brauchen. Wo genau, verrät eine aktualisierte Liste, die ab 1. Dezember auf www.zaoe.de einsehbar ist.

Und für alle, die lieber digital planen, gibt's natürlich auch wieder die Online-Variante: Einfach Wohnort eingeben, die Entsorgungstermine zusammenfassen und mit wenigen

Klicks in den Smartphone-Kalender integrieren. Praktisch: Die Erinnerungsfunktion sorgt dafür, dass kein Abholtermin mehr in Vergessenheit gerät. Die nächsten Termine für die Weihnachtsbaum- und Schadstoffsammlung sind per Kartenansicht leicht auffindbar.

Wer bereits den digitalen Abfallkalender (iCal-Datei) abonniert hat, kann sich entspannt zurücklehnen: Die neuen Termine werden am 1. Dezember automatisch aktualisiert.

Sperrmüll adé – So einfach läuft die Online-Bestellung

Sperrmüll oder Elektroaltgeräte loswerden? Kein Problem – das geht ganz bequem per Onlineformular!

Einfach auf die Website des Verbandes, Formular ausfüllen

und die Abholung ist gebucht. Hinweis: Elektrokleingeräte werden nur zusammen mit einem Großgerät abgeholt.

Wer seinen Sperrmüll lieber selbst entsorgt, kann bis zu drei

Kubikmeter gebührenfrei auf einem Wertstoffhof abliefern – auch hierfür gibt's das passende Formular online.

Zusätzlich können Sie An- und Abmeldungen zur Abfallentsor-

gung oder Behälteränderungen ebenso digital erledigen. Noch Fragen? Das große Abfall-ABC auf unserer Website hilft Ihnen weiter und beantwortet alles rund um „was, wie und wo“ bei der Entsorgung.

Opa weiß Bescheid: So klappt's mit der Mülltonne im Winter!

Es ist ein kalter, grauer Morgen und die Mülltonne vor Opas Garage sieht aus, als hätte sie die letzten Nächte tiefgefroren verbracht.

„Opa, warum klemmt der Deckel immer so?“, fragt Tom, der an diesem Wochenende bei seinem Großvater ist. Er stemmt sich gegen die Tonne, doch der Deckel bewegt sich keinen Zentimeter. Opa grinst und zündet sich gemütlich seine Pfeife an. „Ach, Tom, das ist kein Hexenwerk. Im Winter musst du deine Mülltonne eben pflegen, wie dein Fahrrad. Komm, ich zeig's dir.“

Mit einem leicht knarrenden Geräusch hebt Opa die Tonne an und zieht ein Stück Pappe zwischen Deckel und Behälter hervor. „Siehst du? Wenn's friert, legst du einfach ein Stück Pappe dazwischen. Der Deckel bleibt dann schön locker und klebt nicht fest. So einfach ist das.“

Tom schaut verblüfft. „Echt? So simpel? Und was ist mit dem Müll drin? Der bewegt sich auch keinen Millimeter!“



„Tja, mein Junge“, sagt Opa schmunzelnd, „im Winter frieren die Abfälle schnell fest, wenn man es falsch macht. Du musst den Bioabfall in Zeitungspapier wickeln, dann bleibt er nicht kleben. Und vergiss die Plastiktüten – auch die biologisch abbaubaren Dinger bringen nichts! Alte Eierpappen oder Küchenpapier, die binden die Feuchtigkeit. Dann hast du im Winter auch keine Probleme.“

Tom nickt, aber eine Frage brennt ihm noch auf der Zunge: „Und wenn es trotzdem festfriert?“

Opa lacht leise. „Dann gehst du zur Tonne, bevor die Müllabfuhr kommt, und lockerst das Zeug ein bisschen auf. Die Müllmänner dürfen das nicht für dich machen.“

„Klingt ja fast wie eine Wissenschaft, Opa!“, sagt Tom und grinst. „Und was ist, wenn da heiße Asche drin ist?“ Opa verzieht das Gesicht und nimmt die Pfeife aus dem Mund.

„Junge, das ist das Schlimmste! Heiße Asche in der Tonne, das klebt alles zusammen und macht die Tonne kaputt! Immer

erst abkühlen lassen und nur in einer verschlossenen Tüte entsorgen, sonst bleibt die Tonne halb voll – und du kannst nichts machen.“

„Okay, Opa, jetzt hab ich's verstanden. Abfälle ordentlich verpacken, Deckel mit Pappe sichern und die Tonne nur vollmachen, wenn's nicht gerade ein Vulkan ist.“

Opa nickt zufrieden und klopft Tom auf die Schulter. „Richtig, mein Junge. So wird der Winter kein Problem – und die Mülltonne bleibt in Bewegung!“

Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Kleincotta:

Montag: 08:00 – 18:00 Uhr

Dienstag bis Freitag:

08:00 – 16:30 Uhr

Samstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Hinweis: Samstag keine

Annahme von Asbest.

Saugrund:

Montag, Dienstag und

Donnerstag:

08:00 – 16:30 Uhr

Mittwoch und Freitag:

08:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 07:00 – 12:00 Uhr

Hinweis: Samstag keine

Annahme von Asbest.

Cunnersdorf, Neustadt,

Pirna-Copitz:

Montag, Mittwoch und

Freitag:

13:00 – 18:00 Uhr

Samstag:

08:00 – 12:00 Uhr

Kontakt:



ZAOE

Meißner Straße 151a ·

01445 Radebeul

Service-Telefon: 0351 4040450

Telefax: 0351 40404850

E-Mail: info@zaoe.de

www.zaoe.de

Redaktion/Fotos: Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

„Jugendsportler des Jahres 2023“ im Landkreis kommen aus Wilsdruff und Freital

Dreimal Wilsdruff, einmal Freital: Die „Jugendsportler des Jahres 2023“ im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und die beliebteste Mannschaft sind gekürt. Vor rund 200 Gästen wurden sie am 21. September bei der Jugendsportlerlehre des KSB und seiner Sportjugend ausgezeichnet, die erstmals in Freital stattfand. Das Endergebnis ergab sich aus insgesamt 5.082 Stimmen eines Online-Votings und der Punktergabe einer Fachjury.

In den Ballsälen Coßmannsdorf nahm Lina Bretschneider (18,4 Prozent insgesamt) von der SG Motor Wilsdruff den ersten Siegerpokal des Abends entgegen – als erste Fußballerin überhaupt. Zweite hinter der NOFV-Pokalgewinnerin mit Sachsen wurde Titelverteidigerin Emely Dittrich (Boxen, BSG Sebnitz) vor Ringerin Melanie Lorenz von der WSG Zauckerode.

Jonas Falz (20,7) vom SC Freital holte den Titel „Jugendsportler des Jahres“. Der Deutsche U15-Hallenmeister setzte sich gegen Anthony



Hobert vom Pirnaer Ruderverein und Rettungsschwimmer Anton Morice Reinhardt (DLRG Ortsgruppe Heidenau) durch.

Die Jazz und Modern/Contemporary-Formation „Bonne Caprice“ (22,7) vom Tanzteam Wilsdruff wurde „Jugendmannschaft des Jahres“ vor den Rettungsschwimmerinnen (DLRG Heidenau) und dem drittplatzierten U19-Fußballteam des SC Freital. „Bonne Caprice“ war 2023 Gebietsmeister Süd/Ost und gewann dabei

alle Turniere. Mit 762 Stimmen erhielt das Team außerdem im Online-Voting die meiste Zustimmung und somit auch den JSE-Publikumspreis.

Bei der JSE gab es noch weitere Auszeichnungen. So wurde etwa zum 15. Mal der mit 1.000 Euro dotierte „Sparkassen YoungStar 2023“ der Ostsächsischen Sparkasse Dresden an ein herausragendes Sporttalent vergeben. Die Fachjury entschied sich für die 19-jährige, erfolgreiche Boxerin Emely Dittrich vom BSG Sebnitz.

Faires Miteinander mit 200 Teilnehmern beim Johannes-Förster-Sportfest

Jubelnde Mannschaften, strahlende Gesichter und riesige Freude über die große Unterstützung: Menschen mit und ohne Behinderungen aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge kamen am 28. September beim 2. Johannes-Förster-Sportfest im Stadion „Am Kohlberg“ des LSV Pirna zusammen.

Rund 200 Sportfreundinnen und Sportfreunde verschiedenen Alters aus zwölf Wohngemeinschaften, Behindertenwerkstätten, Schulen, Sportvereinen und Einrichtungen aus Pirna, Neustadt, Hohnstein und Freital sowie Einzelstarter waren der Einladung des Kreissportbundes



gefolgt. Der Zuspruch war damit fast doppelt so groß wie 2023.

Die Nachfolgeveranstaltung des „Sportfestes für Behinderte und Freunde“ mit fast 30-jähriger Tradition bildete den Abschluss der bundesweiten „SportWoche für Alle“. Zum Auftakt übergab Präsident Reiner Woldrich vom Lions Club Pirna dem KSB-Geschäftsführer Paul Leiteritz einen Scheck über 1.500 Euro aus Erlösen vom Birnencup beim Stadtfest Pirna.

Viel Applaus gab es dann auch von den weiteren Ehrengästen für die Aktiven. Staffel-Gold ging an das Pirnaer AWG-Wohnheim für Behinderte 3. Beim Fußballturnier gewann das Team 1 vom SV Fortschritt Pirna. Die Adolf-Tannert-Schule Hohnstein holte im „Ball über die Leine“ den Titel. Der Johannes-Förster-Gedenkpokal ging an die WfBM „Produktwerk“ Graupa.

Die Sportfest-Organisation wird ermöglicht durch Helfer vor Ort und die Unterstützung mehrerer Sponsoren, Förderer und Partner. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Vereinsanleitungen im Spätherbst geplant

Der Kreissportbund führt im Spätherbst fünf Vereinsanleitungen für Vertreter der Mitgliedsvereine durch. Dabei geht es um einen Austausch zu Themen wie z.B. zur neuen Sat-

zung des KSB und um Informationen für die Vereinsarbeit. Die Termine (jeweils 18.30 bis 20.30 Uhr): Pirna: 27. November beim Pirnaer Ruderverein, Sebnitz: 28. November im

Vereinsheim des BSV 68 am Sparkassen Waldstadion; Freital: 2. Dezember im BBZ; Dippoldiswalde: 9. Dezember im Sportpark sowie online: 11. Dezember (via „Zoom“).

Titelverteidiger gewinnen beim 19. WGP-Citylauf

Flinke Füße, gute Stimmung und ein tolles Flair „Im Fackelschein durch die Nacht“: Am 11. Oktober fand der WGP-Citylauf durch die Pirnaer Altstadt statt. Es war die 19. Auflage des von KSB, Städtischer Wohnungsgesellschaft Pirna mbH und der Stadt organisierten Traditionslaufs.

Bei den Einzelwettbewerben mit 112 Aktiven setzten sich die beiden Titelverteidiger aus Dresden, Hannah Schönmath (Dresden Marathon) und Felix Friedrich vom Dresdner SC 1898 durch. Klarer Sieger beim Staffellauf mit 33 Teams wurde „Keine Wade für die Gnade – Reloaded“. Das schnellste Sextett sicherte sich wie Friedrich den Titel-Hattrick.

Der KSB und die WGP bedanken sich bei allen Unterstützern und Helfern vor Ort und freuen sich schon auf die 20. Jubiläumsausgabe am 10. Oktober 2025.

Zeitraum für Sparkassen Kinder- und Jugendsportspiele 2025 steht fest

Die Sparkassen Kinder- und Jugendsportspiele (KJS) gehen in die nächste Runde. Die Termine stehen fest. Während die Wintersportarten wieder im ersten Quartal durchgeführt werden, finden die KJS in den Sommersportarten vom 23. Mai bis 15. Juni 2025 statt.

Die Veranstaltungsreihe des KSB ist die größte Nachwuchssportveranstaltung im Landkreis. Sie bietet eine gute Plattform, um Kindern und Jugendlichen die Freude am Sport näherzubringen.

Für 2025 plant der KSB, das Angebot mit mehr Sportarten auszubauen. Vereine können sich auch dazu mit Vorschlägen melden, per E-Mail an: riedel@kreissportbund.net.

Kandidaten für Wahl der „Sportler des Jahres 2024“ gesucht

Die „Sportler des Jahres 2024“ im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge werden gesucht. Vorschläge für die Kategorien Sportlerin, Sportler und/oder Mannschaft (alle ab 18 Jahre) mit Namen, Verein und diesjährigen Erfolgen können dazu bis 31. Dezember 2024 per E-Mail an:

klingsbeil@kreissportbund.net geschickt werden. Ein formloses Anschreiben reicht.

• Kontakt

Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.



Geschäftsstelle: Gartenstraße 24, 01796 Pirna, BBZ des KSB am Stadion des Friedens:

Richard-Hofmann-Weg 3, 01705 Freital

Telefon: 03501-491900, Fax: 03501-4919019,

E-Mail: info@kreissportbund.net

Homepage: kreissportbund.net

Diese Veröffentlichung wird unterstützt von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

Redaktion und Fotos: Stephan Klingbeil / Kreissportbund Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.

„Spaziergänge“ und Sitzblockaden – kontroverse Proteste

Demonstrationen sind ein wichtiger Teil der Demokratie. Das Recht, sich zu versammeln und die eigenen Meinungen kundzutun, wird sowohl durch das deutsche Grundgesetz als auch durch europäische Verträge garantiert. Zu kontroversen Protesten in Deutschland zählen die Montagsdemonstrationen in Sachsen, die seit einigen Jahren durch die Straßen von Städten ziehen. Sowie, ganz aktuell und aus ganz anderer politischer Richtung – die Aktionen der Letzten Generation.

Die Referenten Dr. Piotr Kocyba und Dr. Alexander Leistner geben kurze Inputs zu aktuellen Protestbewegungen und ordnen diese historisch ein. Im Anschluss diskutieren Sie über die Legitimation der vorgestellten Protestbewegungen, ihre Auswirkung auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Demokratie.

Die Referenten Dr. Piotr Kocyba und Dr. Alexander Leistner geben kurze Inputs zu aktuellen Protestbewegungen und ordnen diese historisch ein. Im Anschluss diskutieren Sie über die Legitimation der vorgestellten Protestbewegungen, ihre Auswirkung auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Demokratie.

- 24H11049P, Do, 14.11.2024, 19:00 – 21:00 Uhr, Uniwerk Pirna, kostenlos

Weihnachtskonzert mit dem Philharmonischen Chor Dresden

Das Weihnachtskonzert mit dem Philharmonischen Chor Dresden in der Hoffnungskirche Freital-Hainsberg hat eine beeindruckende 29-jährige Tradition. Der Chor wird A-Capella-Musik mit adventlichen und weihnachtlichen Chorsätzen alter und neuer Meister präsentieren. Lassen Sie sich sowohl von traditionellen Weihnachtsliedern als auch von geistlicher Chormusik verzaubern und auf die besinnliche Adventszeit einstimmen.



- Sa, 07.12.2024, 16:00 - 17:30 Uhr, Freital, Hoffnungskirche Hainsberg
Karten: 10,00 €, Kinder (10 – 13 Jahre) 5,00 € Vorverkauf: VHS, Freital, Abendkasse: ab 15:00 Uhr in der Hoffnungskirche

Professionelles Marketing mit Canva – Werbung leicht gemacht

Kein Grafiker zu Hand? Bei Photoshop verstehen Sie nur Bahnhof? Dann ist Canva genau das richtige Tool für Sie. Einfach und intuitiv können Sie dort mit Hilfe unzähliger Vorlagen professionelle Designs für Ihre Werbemittel erstellen. In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen der Handhabung kennen und erstellen die ersten Designs eigenständig. Von Facebook-Post, über Buch-Cover bis hin zur eigenen Website. Mit Canva ist alles möglich.

- 24H50825P, Do, 05.12.2024, 17:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS, 50,00 €

Geschenk-Idee für Weihnachten gesucht?

Verschenken Sie Bildung - mit einem Gutschein der Volkshochschule. Ob ein spezieller Kurs oder ein Wertguthaben für die freie Kursauswahl - wir beraten Sie gern. Weitere Infos in den Geschäftsstellen. Eine tolle Geschenkidee für Wissensdurstige!



• Aktuelle Kursangebote

Alle Kurse unter www.vhs-ssoe.de

Gesellschaft

Alte Schriften: Sütterlin und Fraktur

24H10109P, Di, 26.11. - 17.12.2024, 17:00 - 19:15 Uhr, Pirna, VHS, 42,00 €

Souveränität kommt von innen – Selbstvertrauen entwickeln für Frauen

24H10403P, Sa, 16.11.2024, 09:00 - 11:15 Uhr, Pirna, VHS, 22,00 €

Knigge Live

24H10415P, Mi, 13.11.2024, 16:00 - 18:30 Uhr, Pirna, „aktiv“ Sportzentrum, 28,00 €

Tierheim hautnah - Vortrag und Exkursion

24H10517P, Do, 14.11.2024, 16:00 - 17:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

Kultur-Gestalten

„Nur die Werke triumphieren!“ - Franz Marc (1880-1916) - Kunstvortrag

24H20002P, Mo, 18.11.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

Fotografie Grundkurs - Kleingruppenkurs

24H20202P, Do, 14.11. - 05.12.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, Pirna, VHS, 180,00 €

Elastische Stoffe verarbeiten - Kleingruppenkurs

24H20405P, Fr+Sa, 29.11. - 30.11.2024, Pirna, VHS, 60,00 €, Fr, 17:00-20:45 Uhr; Sa, 10:00-15:30 Uhr

Keyboard - Aufbaukurs

24H20514P, Mo, 25.11.2024 - 10.02.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS, 135,00 €

Gesundheit

Der Outfit-Kurs! - Kleingruppe

24H30108P, Do, 28.11.2024, 17:15 - 18:45 Uhr, Pirna, VHS, 12,00 €

Nachbarschaftshilfe - Grundkurs

24H30113P, Sa, 30.11.2024, 08:00 - 16:30 Uhr, Pirna, VHS, 0,00 €

Schnell verteidigungsfähig werden! Nug Mui-Familienkurs

24H30342D, Sa, 16.11.2024, 10:00 - 13:00 Uhr, Dippoldisw., Nug Mui Sportraum, 20,00 €

Schwimmen lernen für Kinder (ab 6 Jahre)

24H30415P, Di, 03.12. - 18.12.2024, 16:00 - 16:45 Uhr, Pirna, Geibeltbad, 130,00 €

24H30416P, Di, 03.12. - 18.12.2024, 17:00 - 17:45 Uhr, Pirna, Geibeltbad, 130,00 €

Formen und Farben – Nudeln selber machen

24H30607P, Di, 26.11.2024, 17:00 - 20:00 Uhr, Pirna, VHS, 25,00 €

Sprachen

An English Christmas Evening at the vhs

24H40200P, Sa, 07.12.2024, 16:00 - 17:30 Uhr, Pirna, VHS, 12,00 €

English Book Club

24H40202P, Sa, 30.11.2024, 10:00 - 12:15 Uhr, Pirna, VHS, 15,00 €

Business English Stufe B1 - Hybrid-Crashkurs - Kleingruppenkurs

24H40271P, Fr, 22.11.2024 - 24.01.2025, 16:00 - 19:15 Uhr, Pirna, VHS, 256,00 €

Tschechisch - Grundkurs Stufe A1/2. Semester

24H40706AP, Di, 19.11.2024 - 21.01.2025, 17:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS, 176,00 €

Russisch - Grundkurs Stufe A1/3. Semester - Kleingruppenkurs

24H40734AP, Do, 05.12.2024 - 06.03.2025, 17:30 - 19:45 Uhr, Pirna, VHS, 180,00 €

Digitale Medien-Beruf

10-Finger-Schreiben ganzheitlich in 2x2 Stunden lernen

24H50122P, Do, 28.11.2024 - 05.12.2024, 16:00 - 18:15 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

Smartphone - Kleingruppenkurs

24H50210F, Mi, 13.11.2024, 16:30 - 19:45 Uhr, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 48,00 €

24H50211N, Mo, 25.11.2024, 09:00 - 12:15 Uhr, Neustadt, VHS, 48,00 €

24H50212F, Di, 26.11.2024, 09:00 - 12:15 Uhr, Freital, VHS, 48,00 €

24H50213D, Mi, 04.12.2024, 16:30 - 19:45 Uhr, Dippoldiswalde, „Alte Pforte“, 48,00 €

KI - Werkzeug der Zukunft?

24H50413N, Fr, 06.12.2024, 17:00 - 18:30 Uhr, Neustadt, VHS, 5,00 €

Fotobuch erstellen

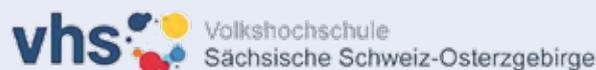
24H50505P, Mi, 27.11.2024 - 04.12.2024, 16:00 - 19:15 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

Social Media Marketing - Werbung über soziale Netzwerke

24H50823P, Do, 21.11.2024, 17:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS, 50,00 €

24H50824F, Do, 28.11.2024, 17:00 - 20:15 Uhr, Freital, VHS, 50,00 €

Kontakt



Hauptgeschäftsstelle Pirna: Geschwister-Scholl-Str. 2, 01796 Pirna, Tel.: 03501 710990

Geschäftsstelle Freital: Bahnhofstraße 34, 01705 Freital, Tel.: 0351 6413748

Geschäftsstelle Neustadt: Berghausstraße 3a, 01844 Neustadt

Stützpunkt Dippoldiswalde: Kontakt über o. g. Geschäftsstellen

Internet / E-Mail: www.vhs-ssoe.de / info@vhs-ssoe.de

Redaktion: VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

Ratgeberreihe „Smartphone & PC“

Die Ratgeberreihe bietet Raum für individuelle Fragen rund um die Themen Datensicherheit, Online-Einkauf oder den sicheren Umgang mit der Technik. Die Kursgebühr beträgt 5,00 Euro pro Termin. Eine Anmeldung ist erforderlich. Mit der Ratgeberreihe ist die VHS demnächst in folgenden Orten unterwegs:

Ratgeber Smartphone

Di, 12.11.2024, 10:30 - 12:00 Uhr, Tharandt, Kuppelhalle
 Do, 21.11.2024, 09:00 - 10:30 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“
 Do, 21.11.2024, 10:30 - 12:00 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“
 Do, 21.11.2024, 16:00 - 17:30 Uhr, Sebnitz, „Buntes Sebnitz e.V.“
 Di, 26.11.2024, 13:00 - 14:30 Uhr, Bad Gottleuba, Historische Sammlungen im Gesundheitspark
 Di, 26.11.2024, 14:30 - 16:00 Uhr, Bad Gottleuba, Historische Sammlungen im Gesundheitspark
 Di, 26.11.2024, 10:30 - 12:00 Uhr, Königstein, „Werkstatt 26“
 Mi, 27.11.2024, 16:30 - 18:00 Uhr, Freital, Bibliothek Zweigstelle-Zauckerode
 Do, 28.11.2024, 13:00 - 14:30 Uhr, Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus
 Do, 28.11.2024, 10:00 - 11:30 Uhr, Pirna, Stadtbibliothek
 Fr, 29.11.2024, 10:45 - 12:15 Uhr, Stolpen, GogelmoschHaus
 Do, 05.12.2024, 10:30 - 12:00 Uhr, Freital, Familienzentrum „Regenbogen“ e. V.

Ratgeber PC

Fr, 29.11.2024, 09:00 - 10:30 Uhr, Stolpen, GogelmoschHaus



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**Vortragsreihe „Weltblicke“ – Die Heimat und die Welt entdecken!**

In der Vortragsreihe berichten Menschen von ihren Reisen, interessanten Erfahrungen oder besonderen Erlebnissen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. In nächster Zeit finden folgende Veranstaltungen statt:

• **Allein durch Kolumbien**

Di, 12.11.2024, 19:00 - 20:30 Uhr, Bad Gottleuba, Historische Sammlungen im Gesundheitspark

• **„Mord in Zittau“ - vom Kriminalisten zum Krimiautor**

Mi, 13.11.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, Freital, Bibliothek

• **„Spaziergänge“ und Sitzblockaden - Kontroverse Proteste**

Do, 14.11.2024, 19:00 - 21:15 Uhr, Pirna, Uniwerk e.V.

• **Mit dem Rad durch Südamerika**

So, 17.11.2024, 16:00 - 18:15 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“

• **China - ein Kaleidoskop**

Mo, 18.11.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, Neustadt, Schloss Langburkersdorf

Do, 21.11.2024, 19:00 - 20:30 Uhr, Sebnitz, „Buntes Sebnitz e.V.“

• **Der vergessene Luftangriff des 17. April 1945**

Fr, 22.11.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, Königstein, „Werkstatt 26“

• **Tunesien - 5 Wochen, 3 Räder, 2 Zylinder**

Fr, 22.11.2024, 18:30 - 20:45 Uhr, Stolpen, GogelmoschHaus

• **Das Regenwald Projekt in Guyana**

Do, 28.11.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS

• **Wintertrekking in Nepal 2024 – grandiose Bergwelten am Annapurna-Massiv in Ruhe genießen**

Sa, 30.11.2024, 16:00 - 18:15 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“

• **Das Regenwald Projekt in Guyana**

Fr, 06.12.2024, 19:30 - 21:00 Uhr, Tharandt, Kuppelhalle

Redaktion: VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge informiert:

Jobcenter.digital

Entdecken Sie jetzt, wie viel Zeit und Aufwand Sie sich sparen können!

Klicken Sie sich rein unter www.jobcenter-soe.de

Ihre Vorteile:

- Anträge online ausfüllen und sicher verschicken
- Veränderungen einfach online mitteilen
- Mit online-Anträgen Porto sparen
- Angelegenheiten rund um die Uhr erledigen
- Wartezeiten und Anfahrtsstress vermeiden
- Fristen einfacher einhalten
- Informationen zur passenden Weiterbildung finden



Region „Silbernes Erzgebirge“ - reichlich 6 Mio. Euro Fördermittel stehen bereit

Der Startschuss zur Einreichung von Vorhaben in der Region „Silbernes Erzgebirge“ ist gefallen. Zwischen dem 1. November 2024 und dem 15. Januar 2025 können Interessierte wieder Anträge auf Fördermittel des LEADER-Programmes beim Regionalmanagement in Freiberg, Halsbrücker Straße 34, einreichen. Es stehen ca. 6,3 Millionen Euro in fast allen Förderbereichen zur Verfügung.

Die Fördermöglichkeiten umfassen z.B. Um- und Wiedernutzungen von leerstehenden, ländlichen Gebäuden zu Wohn- oder Gewerbebezwecken, Maßnahmen zur Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit, touristische Projekte oder Vorhaben aus dem Bereich Bildung.

Vor der Einreichung Ihres Vorhabens ist eine Beratung durch die Mitarbeiter des Regional-

managements verpflichtend. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig telefonisch bei uns und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Start des Aufrufs: 01.11.2024

Ende Beratungsfrist zum Vorhaben: 08.01.2025, 15 Uhr

Abgabefrist: 15.01.2025, 12 Uhr

Alle Einzelheiten zum Aufruf erfahren Sie hier: www.re-silbernes-erzgebirge.de/



Auf unserer Internetseite finden Sie umfassende Informationen zur Förderung und zu weiteren Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten in der Region „Silbernes Erzgebirge“.

Terminvereinbarungen erfolgen über:

Regionalmanagement
„Silbernes Erzgebirge“
Tel.: 03731 692698
E-Mail: info@re-silbernes-erzgebirge.de

Viel Erfolg und viele gute Ideen wünscht Ihnen Ihr Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“!

Exkursion mit der LEADER-Region Saale-Orla

Am 24. und 25. Oktober 2024 war im „Silbernen Erzgebirge“ die LEADER-Region Saale-Orla aus Thüringen zu Gast. Der Erfahrungsaustausch, auch über Ländergrenzen hinweg, ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit eines Regionalmanagements.

Es wurden verschiedene LEADER-Projekte besucht und sich über die Herangehensweise, das Auswahlverfahren und die Finanzierungsmöglichkeiten ausgetauscht.

Der Jugendpfarrhof in Nassau, die BLOCKLINE sowie der

GEOPARK Sachsens Mitte waren Stationen der Exkursion. In der Zukunft ist eine Kooperation der beiden Regionen geplant.

Bei einem Besuch in Thüringen im November sollen die Ideen konkretisiert werden.

Das Netzwerk „Gutes von hier.“ wächst weiter - „Blumenbändiger“ Kreative Floristik für jeden Anlass

Seit über 13 Jahren bändigen Stefanie Drechsler und Tom Krauß die schönsten Blumen der Region – und seit vier Jahren verstärkt Ines Paufler das Team als kreative Mitstreiterin. Bei den Blumenbändigern wird keine Blume dem Zufall überlassen, denn Stefanie und Ines zaubern mit Leidenschaft und kreativer Energie florale Kunstwerke für jeden Anlass.

Blumen sprechen ihre eigene Sprache – sie bringen Freude, spenden Trost und machen besondere Momente unvergesslich.



Ob Hochzeit, Geburtstag oder Trauerfeier: Bei den Blumenbändigern wird jeder Strauß mit viel Liebe und einem Blick fürs Detail

zusammengestellt. Von klassischen Arrangements bis hin zu ausgefallenen, modernen Kreationen – das vielfältige Sortiment an Schnittblumen und Grünpflanzen bietet für jeden Anlass und jede Jahreszeit das perfekte florale Highlight.

Mit der Erweiterung der möglichen Kategorien im Bereich Genuß und Geschenke haben nun auch Firmen wie der „Blumenbändiger“ die Möglichkeit sich im Netzwerk zu beteiligen und weiter regionale Wirtschaftsbeziehungen zu knüpfen.

Auch in den etablierten Kategorien von „Gutes von hier.“ gibt es weiteren Zuwachs

Die Imkerei der Familie Thiele besteht seit 2017 in Langenhennersdorf, einem Ortsteil von Bad Gottleuba-Berggießhübel. Über die Jahre hinweg hat sich die Anzahl der Beuten stetig erhöht.



Mittlerweile sind sie auf 24 Völker angewachsen. Die Bienen sind in einem selbstgebauten Bienenhaus in klassischen Hinterbehandlungsbeuten aus DDR – Zeiten untergebracht. Das ganze Bienenhaus wurde in Handarbeit von Familie Thiele restauriert und funktionsfähig gestaltet.

„In unserem Hausverkauf bieten wir neben unseren Honigsorten

auch andere Produkte mit Honig an: Seifen, Bonbons, Essig und mehr, aber natürlich auch Bienenwachskerzen aus eigener Herstellung. Ganz neu gibt es bei uns das „Langenhennersdorfer Flugbenzin“: ein leckerer, hausgemachter Honiglikör.“ so Martina Thiele bei unserem Vorortbesuch.



Vorgemerkt!

Fortbildung „Rund um die Honigbiene und ihre wilden Schwestern“ für alle Naturinteressierten sowie Akteure in der Kinder- und Jugendarbeit am 23.11.2024.

Zum Auftakt der Veranstaltungsreihe des KiJuBee Netzwerk Sachsen und des IV Dresden und Pirna für 24/25, welche für alle Naturinteressierten sowie Akteure in der Kinder- und Jugendarbeit gedacht ist, freuen wir uns besonders die bekannte Imkerin / Autorin / Dozentin Undine Westphal als Referentin begrüßen zu dürfen. Mit den Themen und Workshops „Die Wildbienen, unsere anderen Bienen – Zugang von Kindern zu Wildbienen und Bildungsmaterialien“ und „Produk-

te aus Bienenwachs selbst herstellen Ideen für die kalte Jahreszeit | mit praktischer Umsetzung durch die TeilnehmerInnen“ nimmt Undine Sie mit in die faszinierende Welt der Bestäuberinsekten.

Wann: 23. November 2024, 09:00 Uhr **Wo:** Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH (IHD), Zellescher Weg 24, 01217 Dresden **Preis:** 10,00 €

Hinweis: Anmeldung erforderlich unter: <https://www.easyverein.com/public/KiJuBee/calendar/229181265>

Kontakt

Verein Landschaft(f)t Zukunft e. V.

Krietzschwitzer Straße 20 · 01796 Pirna
Tel.: 03501 470487 0
Fax: 03501 470487 19
www.landschaftzukunftev.de
info@landschaftzukunftev.de

Landschaft(f)t Zukunft e. V.

Gutes von hier.
www.gutes-von-hier.org



Bob + Skeleton Weltcup-Auftakt am SachsenEnergie-Eiskanal

Auftakt der internationalen Wettbewerbe am Eiskanal ist der IBSF Weltcup Bob + Skeleton presented by SachsenEnergie vom 6. bis 8. Dezember 2024. Am zweiten Adventswochenende rasen die Top-Stars des Kufensports wie Rekord-Bobweltmeister Francesco Friedrich und die Skeleton-Asse Axel Jungk und Susanne Kreher (alle BSC Sachsen Oberbärenburg) den Eiskanal hinab. Während die Skeletonis die ersten Weltcup-Rennläufe in Fernost zu diesem Zeitpunkt

schon absolviert haben, ist der Weltcup in Altenberg für die Bobfahrer das erste Kräftemessen der Saison.

Am Skeleton-Freitag (6. Dezember 2024) sind zudem alle sächsischen Schulen zum „Tag der Schulen“ eingeladen. Erwartet werden rund 800 Schülerinnen und Schüler, die neben dem Zuschauen auch mitmachen können. An verschiedenen Stationen kann der Sport selbst ausprobiert werden.

Tickets im Vorverkauf und VVO-Kombiticket

Tickets für die Weltcups sind im Vorverkauf über die Internetseite www.weltcup-altenberg.de und in der Touristinformation Altenberg erhältlich. Im Vorverkauf kosten Tageskarten für die Renntage 15,00 Euro, Fankarten sind – bei einer Mindestabnahme von zehn Tickets – für 10,00 Euro pro Person zu haben. Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte haben freien Eintritt.

An Trainingstagen kostet der Eintritt 8,00 Euro pro Person. Übrigens: Die exklusiven Vorverkaufspreise sind 2,00 Euro günstiger als beim Ticketkauf an der Tageskasse. Und alle im Vorverkauf erworbenen Eintrittskarten gelten am aufgedruckten Veranstaltungstag als Fahrausweis in allen Nahverkehrsmitteln im gesamten Verbundraum des Verkehrsverbunds Oberelbe (Sonderverkehrsmittel ausgenommen).

Mit einem VIP-Ticket lässt sich der Weltcup-Besuch zu einem ganz besonderen Erlebnis machen. Das exklusive Paket beinhaltet u.a. den Zugang zum VIP-Bereich mit Panoramablick auf den Zielbereich, ein regionales Buffet-Catering, freie Getränkeauswahl sowie die Live-Übertragung der Rennläufe auf großen Flatscreens, Shuttle-Service und exklusive Führungen auf dem Veranstaltungsgelände.

Anreise:

Die Organisatoren des Weltcups empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln – zum einen der Umwelt und dem Klima zuliebe, zum anderen weil es am SachsenEnergie-Eiskanal keine Besucherparkplätze gibt.

Wer dennoch mit dem Auto ins Osterzgebirge kommt, kann auf den ausgeschilderten Weltcup-Parkplatz in Zinnwald-Georgenfeld parken. Von dort verkehren am Wochenende zwischen 11:00 Uhr und 19:00 Uhr Shuttle-Busse zum SachsenEnergie-Eiskanal.

Wer im Vorverkauf ein Weltcup-Ticket erworben hat, fährt dank der Kombiticket-Regelung im ÖPNV im gesamten VVO-

Verbundraum sowie in den Shuttlebussen ab Bahnhof Altenberg und ab Weltcup-Parkplatz in Zinnwald-Georgenfeld kostenfrei mit. Ansonsten gilt der übliche VVO-Tarif.

Weitere Informationen zur Anreise gibt es online unter www.weltcup-altenberg.de.

ZEITPLAN:

TRAINING

Montag, 02.12.2024
09:00 Uhr // 14:00 Uhr
Training Skeleton

Dienstag, 03.12.2024
09:00 Uhr // 13:00 Uhr
Training Bob

Mittwoch, 04.12.2024
09:00 Uhr // 14:00 Uhr
Training Skeleton

Donnerstag, 05.12.2024
09:00 Uhr // 13:00 Uhr
Training Bob

RENNTAGE

Freitag, 06.12.2024
09:30 Uhr
Skeleton Frauen – 2 Rennläufe
13:00 Uhr
Skeleton Männer – 2 Rennläufe
17:00 Uhr
Skeleton Mixed Team Event

Samstag, 07.12.2024
12:00 Uhr
Zweierbob Männer – 2 Rennläufe
16:00 Uhr
Monobob Frauen – 2 Rennläufe

Sonntag, 08.12.2024
11:45 Uhr
Zweierbob Frauen – 2 Rennläufe
15:30 Uhr
Viererbob – 2 Rennläufe

IBSF WELTCUP BOB + SKELETON

ALTENBERG / 06. - 08.12.2024

presented by 



FREITAG, 06.12.

09:30 / Skeleton Frauen
13:00 / Skeleton Männer
17:00 / Skeleton Mixed Team Event

SAMSTAG, 07.12.

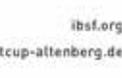
12:00 / Zweierbob Männer
16:00 / Monobob Frauen

SONNTAG, 08.12.

11:45 / Zweierbob Frauen
15:30 / Viererbob





Kontakt und Info:

Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH
Neuer Kohlgrundweg 1 · 01773 Altenberg
Telefon: 035056 35120 · E-Mail: info@wia-altenberg.de
www.SachsenEnergie-Eiskanal.de
www.facebook.com/bobbahn.altenberg
www.instagram.com/bobbahn.altenberg

Redaktion: Claudia Reuter, Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH, 05.11.2024



Aktuelles bei der RVSOE

Bahnen, Busse und Fähren verkehren laut Winterfahrplan

Seit dem 4. November 2024 verkehren im gesamten Verkehrsverbund Oberelbe die Bahnen und Züge, Busse und

Fähren sowie die Kirnitzschtalbahn nach Beendigung der Gleisbauarbeiten laut Winterfahrplan. Das Winterangebot

bietet auch in der kalten Jahreszeit viele Möglichkeiten der sanften Mobilität im VVO. Wir fahren Sie sicher und bequem

zur Arbeit, in die Schule oder zum Herbst- und Winterausflug in die Sächsische Schweiz und ins Osterzgebirge.

Im Kirnitzschtal

Ebenfalls am 4. November 2024 begann die Nationalpark – und Forstverwaltung Sächsische Schweiz mit Baumfällarbeiten im Kirnitzschtal. Bis voraussichtlich am 29. November 2024 werden diese zwischen dem

Waldhäusl und dem Campingplatz Ostrauer Mühle durchgeführt. Bis dahin wird das Kirnitzschtal jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr voll gesperrt sein und die Busse fahren Umleitung

über Ottendorf. Fahrten der Linie 241 im Schülerverkehr verkehren jedoch weiterhin durch das Kirnitzschtal. An den Wochenenden ist das Kirnitzschtal für den Verkehr freigegeben und die Busse der

Kirnitzschtal-Linie 241 und der Schienenersatzverkehr (SEV) für die Kirnitzschtalbahn verkehren jeweils im 60-Minuten-Takt in beide Richtungen. Die Kirnitzschtalbahn selbst wird nicht verkehren.



Gleisbau-Bauarbeiten bei der Kirnitzschtalbahn verschieben sich

Die für den 4. November 2024 bis 5. Dezember 2024 angekündigten Bauarbeiten zum grundhaften Ausbau der Gleisanlagen der Kirnitzschtalbahn auf 250 Meter Gleislänge zwischen der Kreuzung Kroaten-

schlucht und dem Beuthenfall im Kirnitzschtal verschieben sich auf den Zeitraum vom 18. November bis voraussichtlich 21. Dezember 2024. Die Straße wird im genannten Bereich halbseitig gesperrt und

der Betrieb der Kirnitzschtalbahn wird während der Bauarbeiten eingestellt. Ab dem 22. Dezember 2024 soll die Bahn wieder täglich laut Winterfahrplan alle 70 Minuten das Tal bedienen.

Bimmelbahn und Lichterglanz - wir sind mit dabei!

Am 1. Adventswochenende - 30. November und 1. Dezember 2024 – lädt die Veranstaltung „BIMMELBAHN & LICHTERGLANZ“ entlang der

Strecke der Weißeritztalbahn zu einem weihnachtlichen Streifzug ein. Gemeinsam mit dem VVO und weiteren Partnern im Verbund werden wir

dabei rund um unser Angebot informieren und zudem auch Anregungen für Ausflüge in die Sächsische Schweiz und das Osterzgebirge geben.



15. Dezember 2024: Fahrplanwechsel – Digitales Fahrplanbuch

Am 15. Dezember 2024 findet der Fahrplanwechsel im Verkehrsverbund Oberelbe statt und das neue digitale Fahrplanbuch im VVO startet!

Das digitale Fahrplanbuch ersetzt dabei die bisherige gedruckte Ausgabe des Fahrplanbuches, die in den letzten

Jahren immer weniger nachgefragt wurde und bietet neben verbesserten und erweiterten Filtermöglichkeiten Fahrgästen die Möglichkeit, einzelne Fahrplantabellen zu einem eigenen persönlichen „Fahrplanbuch“ zusammenzustellen.

Diese neue Funktion finden Sie

unter www.vvo-online.de/fahrplanbuch.

Selbstverständlich können auf der Internetseite des VVO und vieler Partnerunternehmen Fahrplanauskünfte weiterhin sowohl in Echtzeit als auch in Form von Fahrplantabellen (PDF) abgeru-

fen werden. Der Verkehrsverbund Oberelbe stellt auf seiner Internetseite pünktlich zum Fahrplanwechsel eine PDF-Variante des Jahresfahrplans zum Download bereit. Aktuelle Informationen für Ihr Smartphone unterwegs erhalten Sie übrigens stets über die App VVO mobil.

Umsteigen. Der Umwelt zuliebe.

RVSOE-Servicebüros

☎ 03501 7111-999

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern zu Fahrtenangebot, Fahrplanänderungen und Tarif. Hier erhalten Sie Ihre Fahrscheine und können gern nachfragen, falls Sie in unseren Verkehrsmitteln etwas vergessen haben sollten.

Bad Schandau

Im Nationalparkbahnhof Bahnhof 6
01814 Bad Schandau

Dippoldiswalde

Schuhgasse 16
(Zugang Kirchplatz)
01744 Dippoldiswalde

Freital

Busbahnhof Freital-Deuben
Döhlener Straße 2
01705 Freital

Pirna

Busbahnhof (ZOB)
Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna

Kontakt:

RVSOE
Regionalverkehr Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna
Servicetelefon: 03501 7111-999
E-Mail: service@rvsoe.de
www.rvsoe.de

5 Tipps für gesunde Füße

Warum bei Diabetes und Vitamin-B1-Mangel besondere Vorsicht geboten ist

Die Füße tragen uns durchs Leben. Dass aber diese wichtigen Körperteile gesund bleiben, ist nicht selbstverständlich.

Vor allem bei Diabetes sind sie gefährdet: Etwa jeder dritte Patient entwickelt nach Angaben der Deutschen Diabetes-Hilfe Nervenschäden in den Füßen, die man an Symptomen wie Kribbeln, Brennen, Taubheit, Schmerzen und einer nachlassenden Sensibilität erkennt. Diese sogenannte Neuropathie kann für Betroffene nicht nur sehr unangenehm sein, sondern auch das Gehen erschweren und zu schlecht heilenden Wunden an den Füßen führen.

5 Tipps unterstützen dabei, die Füße gesund und beweglich zu halten:

1) Genau hinschauen: Kontrollieren Sie Ihre Füße regelmäßig und überprüfen Sie, ob sich Blasen, Risse oder Druckstellen entwickeln. Wunden, die nicht schmerzen, sind Warnsignale. Suchen Sie mit solchen Beschwerden bitte einen Arzt auf.

2) Regelmäßig bewegen: Wer sich bewegt, kann damit unter anderem die Muskeln in den Füßen stärken und bei Diabetes die Blutzuckereinstellung verbessern. Jeder Schritt zählt.

Radfahren und Schwimmen sowie Fußgymnastik sind besonders empfehlenswert – Übungen finden sich unter www.milgamma.de/ratgeber/fussgymnastik.html.

3) Von innen pflegen: Eine ausgewogene Ernährung mit vitaminreichen Gerichten ist eine wichtige Voraussetzung für einen gesunden Stoffwechsel und eine möglichst gute Blutzuckereinstellung. Das ist wiederum auch für die Gesunderhaltung der Nerven in den Füßen wichtig. Dem Vitamin B1 kommt besondere Bedeutung zu: Ein Mangel an dem lebenswichtigen Vitamin tritt bei Diabetes häufig auf und kann Nervenschäden verursachen. Dem können Sie mit der Vitamin-B1-Vorstufe Benfotiamin entgegenwirken, die vom Körper besser aufgenommen wird als das Vitamin selbst. Das Provitamin ist etwa in milgamma protekt enthalten, das es rezeptfrei in der Apotheke gibt. Durch Ausgleich des Mangels können auch Symptome wie Kribbeln, Brennen und Taubheit in den Füßen gelindert werden.

4) Von außen pflegen: Die empfindlichen Füße sollten sanft gereinigt und bei trockener Haut stets gut eingecremt werden. Wenn es bereits Nervenschä-



Beweglich bleiben: Tägliche Gymnastik unterstützt die Fußgesundheit.

Foto: DJD/Wörwag Pharma/Colourbox/Monkey Business Images

den gibt, sollten Fachkräfte wie Podologen die Pflege übernehmen.

5) Geeignete Schuhe und Socken: Damit nicht unbemerkt Druckstellen und Wunden an den Füßen entstehen, sollten die Schuhe nicht zu eng sein. Darunter tragen Sie am besten Baumwollsocken, deren Nähte und Bündchen nicht einschneiden.

Wenn die Füße Beschwerden bereiten oder man sich unsicher fühlt, ist der Zeitpunkt gekommen, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Quelle: djd

Mit Steglich reisen

Jetzt schon an morgen denken – Reiseangebote 2025

• Zu Gast bei Kathrin & Peter in der Oberlausitz	16.–19.01.2025
• Wandern Im Winter an der polnischen Ostsee Im Sommer im Zillertal	16.–23.02.2025 08.–15.09.2025
• Blaufahrten – Höhepunkte des Jahres Im Frühjahr Im Sommer Im Herbst	21.–24.03.2025 01.–06.07.2025 05.–09.11.2025
• Gardasee – Zum Erholen und Genießen	24.–30.04.2025
• Masurische Träume – Störche – Seen – Schifffahrten	21.–28.05.2025
• Ungarn – Balaton; All Inclusive	17.–24.05.2025
• Wunderschöne Schweiz Im Glacier-Express von Graubünden bis Wallis	19.–25.06.2025
• Rund um den Wörthersee Sommerintermezzo – Faulenzertage in den Alpen	24.–29.06.2025
• Erlebnis Paznauntal	11.–17.06.2025
• Rumänienrundreise Siebenbürgen – Donaudelta bis ans Schwarze Meer	10.–19.08.2025
• Ostfriesland	07.–12.09.2025
• Zauberhaftes Elsass und malerische Vogesen	05.–10.10.2025
• Sizilien – Am Stiefel Italiens; Mit Schiffsan- & abreise	15.– 24.10.2025
• Starlight Express – Mythos Ruhrgebiet	18.–21.11.2025

Buchung in der Reiseagentur Canaletto
 Wilhelm-Kaulisch-Str. 25 (bei LIDL)
 01844 Neustadt
 Tel.: 03596 505530



Bungalow - Wohnhäuser
www.bungalow-wohnhaus.de



direkt aus unserer Fertigung in Bannewitz

**Balkone
Terrassen
Wintergärten
Überdachungen
Carports aus Holz**



**Wir verwirklichen
Ihre Phantasien in Holz!**

Holztechnik Lätzsch GmbH
 Am Bahndamm 7, 01728 Bannewitz
 Tel.: 0351-4014265 Fax: 0351-4014327
 Homepage: www.htl-online.de
 e-Mail: info@htl-online.de

Sicher und gesund auf Tour

Von Fernreise bis Wandertrip – gute Vorbereitung für den Urlaub ist wichtig

Bye-bye Alltag, hallo Entspannung! Viele Menschen sind täglich mit hohen Belastungen durch Job und private Verpflichtungen konfrontiert. Umso wichtiger ist Erholung in Form von Urlaub. Zwei Wochen am Stück sollten es sein, um richtig abschalten zu können. Doch egal, ob Meer, Berge oder Städtetrip – eine gelungene Urlaubsreise will gut geplant sein. Dazu gehört auch das Thema Gesundheit. In anderen Ländern lernt man nicht nur andere Sitten kennen, sondern trifft auch auf anderen Krankheiten. Darum ist Vorsorge wichtig.

Im Urlaub Erholung vom arbeitsreichen Alltag finden - dafür ist auch eine gute Vorbereitung wichtig.

Foto: DIDIKK classic/Getty Images/Urwe Krejci



Richtig geimpft unterwegs

So sollten unabhängig von Reiseimpfungen die von der Ständigen Impfkommission (STIKO) empfohlenen Schutzimpfungen vorhanden sein. Viele Krankheiten wie Typhus, Polio oder

Diphtherie kommen bei uns zwar kaum mehr vor, sind aber in einigen Ländern noch verbreitet. „Insbesondere vor einer Fernreise prüft man daher am besten, ob die letzte Auffrischungsimpfung länger als zehn Jahre zurückliegt und ob für das Reiseland bestimmte Impfungen vorgeschrieben sind“, rät Juliane Mentz, Pressesprecherin der IKK classic. Wer an einer Rundreise oder Kreuzfahrt teilnimmt und Länder mit Gelbfieber-Vorkommen bereist, muss unter Umständen eine entsprechende Impfung bei der Einreise nachweisen. Deshalb sollte man sich frühzeitig beim Arzt, einem Ge-

sundheitsamt oder einer tropenmedizinischen Beratungsstelle informieren. Mentz: „Wir übernehmen die Kosten für die meisten Reiseschutzimpfungen und erstatten auch bis zu 50 Euro für die Prophylaxe gegen Malaria.“

Reicht die gesetzliche Krankenversicherung?

Mit der europäischen Krankenversicherungskarte (EHIC) auf der Rückseite der normalen Versichertenkarte sind gesetzlich Krankenversicherte in allen Mitgliedsstaaten der EU und einigen weiteren Ländern abgesichert. „Für Reisen nach Bosnien-Herze-

gowina, die Türkei und Tunesien ist für die Inanspruchnahme von Leistungen ein Auslandskrankenschein (Anspruchsbescheinigung) von der Krankenkasse nötig“, so die Expertin. Je nach medizinischen Gegebenheiten des Urlaubslandes kann zudem eine private Zusatzversicherung auch im europäischen Ausland sinnvoll sein. Die IKK classic bezuschusst diese über ihr Bonusprogramm, mehr unter www.ikk-classic.de/bonus. Bei außer-europäischen Fernreisen ist eine private Auslandskrankenversicherung unabdingbar.

Auf kleine Notfälle vorbereitet

Für kleinere Zwischenfälle oder gesundheitliche Probleme sollte außerdem immer eine Reiseapotheke mit den regelmäßig benötigten Medikamenten, Verbandszeug, Schmerz- und Fiebermitteln sowie Präparate gegen Magen-Darm-Beschwerden dabei sein. Abhängig von Urlaubsziel und -art sind dann noch Sportsalbe, Sonnen- und Insektenschutz und Blasenpflaster empfehlenswert.

Quelle: djd



Unsere Mehrtagesfahrten mit Haustürabholung Preis p.P. ab

06.-08.12. Breslau im Weihnachtszauber 339,- €
Einer der schönsten Weihnachtsmärkte Europas! Die magischen Lichter der Stadt & auf Schloss Walbrzych werden Sie verzaubern.
2Ü/FR, Stadtführung, Führung Schloss Fürstenstein, Weihnachtsmarkt

12.-15.12. Weihnachtsduft in Krakau 549,- €
Ein Genuss: Glühwein & das wunderschöne Altstadtensemble aus mittelalterlichen Bürgerhäusern, Adelspalästen und den berühmten Tuchhallen.
3Ü/HP, Altstadtführung, Führung & kleiner Imbiss im Jüdischem Viertel, Besuch Weihnachtsmarkt inkl. 1 Glühwein - Schloss Wawel zubuchbar

17.-20.12. Typisch Erzgebirg'sch 519,- €
Räuchermann & Co laden ein! 3Ü/HP, Weihnachtsausstellung Gelenau, Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün, Fichtelbergbahnfahrt, Räuchermann-Museum Sehmatal, Grenzwald-Destillation mit Verkostung, Führung Annaberger Kirche

Vorschau 2025

19.02.-23.02. Ostsee: Meeresluft & Hansestädte 695,- €
4Ü/HP, Stadtrundgänge Wismar & Lübeck, Rundfahrt Insel Poel
Zubuchbar: Ausflug Rostock mit Stadtführung & Fahrt mit der Mollie-Bahn

25.02.-02.03. Winteridylle auf der Insel Fehmarn 869,- €
5Ü/HP, Ausflug Lübeck & Kopenhagen mit Stadtführungen, Rundfahrt Insel Fehmarn, Eintritt in die Badewelt FehMare, Fähre Puttgarden-Rödby u.z.

27.05.-01.06. Unterwegs in die Masuren 869,- €
5Ü/HP, Stadtführungen Danzig & Thorn, Ausflüge Nikolaiken & Sensburg, Schifffahrt, Besichtigungen Marienkirche Danzig & Kirche Heilige Linde & Wolfschanze, uvm.

05.07.-19.07. Kurreise Swinemünde / polnische Ostsee 1458,- €
14Ü/HP in verschiedenen Hotels, Kurpaket

18.07.-23.07. Breisgau & Schwarzwald mit Kirschtorte 769,- €

26.07.-31.07. Malerisches Klippitzertal in Kärnten 869,- €

15.08.-17.08. Weinfest in Franken mit Würzburg 419,- €
2Ü/FR, 1x Abendessen in Hotelnähe, Schifffahrt Mainschleife, Eintritt Volksfest, Stadtführung Würzburg

22.08.-27.08. Alpenpanorama am Dachstein 939,- €

23.08.-06.09. Kurreise Bad Flinsberg / PL versch. Hotels 1209,- €

30.08.-01.09. Wandern in Bad Flinsberg /PL 449,- €

01.10.-05.10. Westpommern & Slowinski Nationalpark 649,- €

13.10.-16.10. Wellness & Erholung im Bäderdreieck 569,- €

Weitere Fahrten & Details:
Büro Hohnstein ☎ 035975-81 234
Büro Bad Schandau ☎ 035022-41 520
Büro Sebnitz ☎ 035971-53 673
Büro Heidenau ☎ 03529-51 85 85

NEUE RAUMDECKE? AN NUR EINEM TAG!



SPANNDECKE-PERFEKT
Ralph Noßmann

Mainzer Straße 8 Elbtalblick 20e
01189 Dresden 01705 Pesterwitz

Tel./Fax: 0351-4387905 Mobil: 0172-7711054
E-Mail: info@spanndecke-perfekt.de

WWW.SPANNDECKE-PERFEKT.DE

Ganz schön schnittig

Das Schneiden von Bäumen und Sträuchern zählt zu den wichtigsten Gartenarbeiten

Das Schneiden von Sträuchern und Bäumen gehört zu den wichtigsten Aufgaben im Garten: Ein Fassonschnitt im Sommer verleiht ihnen nicht nur ein ansprechendes Äußeres, die Pflegemaßnahme dient auch der Gesundheit und dem gleichmäßigen Wachstum. Ein kräftiger Rückschnitt im Herbst oder im Winter bildet dann die Basis für eine gesunde Entwicklung der Pflanzen im nächsten Frühjahr.

Der richtige Zeitpunkt

Wer mit Gehölzschneder oder Heckenschere zur Tat schreiten möchte, sollte die Vorgaben des Natur- und Tierschutzes beachten. „Das Bundesnaturschutzgesetz untersagt starke Rückschnitte im Sommerhalbjahr, um die heimische Vogelwelt zu schützen. Bis Ende September ist ausschließlich ein



Ein schnittiges Erscheinungsbild: Sträucher und Bäume benötigen einen pflegenden Rückschnitt im Herbst. Foto: DJD/Stihl

Kappen von Spitzen und Trieben zulässig, ein sogenannter Pflege- oder Fassonschnitt“, klärt Stihl-Gartenexperte Jens Gärtner auf. Erst ab Anfang Oktober bis Ende Februar sind umfassende Rückschnitte gestattet. Da die Bäume dann

ohne Laub sind, lassen sich in Herbst und Winter Krone und Äste einfacher bearbeiten. Damit die Schnittstellen schnell heilen können und Erfrierungen oder Infektionen vermieden werden, empfiehlt sich für Gehölze, Laub- und Obstbäu-

me ein kräftiger Rückschnitt sogar erst Mitte bis Ende Februar kurz vor dem Laubaustrieb bei frostfreiem und trockenem Wetter.

Wachstum fördern und Krankheiten vorbeugen

Nach dem Schnitt gelangen wieder ausreichend Sauerstoff und Sonnenlicht an Baum oder Hecke, sodass das Wachstum gefördert wird. Gleichzeitig beugt das Entfernen morscher, kranker oder abgestorbener Äste auch Krankheiten wie Pilzbefall vor, bei Bäumen werden Gefahren durch abbrechende Äste vermieden. Für ein ermüdungsfreies Arbeiten empfehlen sich moderne Gartenhelfer wie der Akku-Gehölzschneder GTA 26 von Stihl: Er erleichtert das Schneiden von Zweigen und Ästen mit bis zu acht Zentimeter Durchmesser und

ermöglicht ein schnelles und sicheres Arbeiten. Dank der neuen, anderthalb Meter langen Verlängerung sind mit dem Gehölzschneder auch Schnitte in größerer Höhe mit festem Boden unter den Füßen möglich. Akku-Heckenscheren sind die richtige Wahl, wenn Sträucher und Hecken wieder in Form gebracht werden sollen. Wem Nachhaltigkeit am Herzen liegt, der verwendet das Schnittgut im Garten weiter, zum Beispiel gehäckselt als Beetabdeckung oder für den Kompost. „Aber bitte nur Schnittgut ohne Pilz- oder Schädlingsbefall verwenden, da Pilze oder Sporen sonst gesunde Pflanzen anstecken könnten“, weiß Jens Gärtner. Unter www.stihl.de finden sich mehr Tipps zur Strauch- und Baumpflege sowie Adressen von Fachhändlern für eine individuelle Beratung.

Quelle: djd

VIELES IST MÖGLICH.

Im Ländlichen ist Raum für Ihren Traum.

Der GAP-Strategieplan 2023-2027 macht für die Bundesrepublik Deutschland vieles möglich und fördert den ländlichen Raum in Sachsen. Das stärkt Betriebe, schützt Natur und Umwelt und schafft Zukunftschancen.



Informieren Sie sich jetzt über die Gemeinsame Agrarpolitik der EU und nutzen Sie die Förderung. So machen Sie Ihre Region noch lebenswerter: gap-strategieplan.sachsen.de



Kofinanziert von der Europäischen Union



Freistaat SACHSEN

Keuchhustenschutz für die ganze Familie Besonders die Älteren und die Jüngsten sind gefährdet

Die Zahl der Keuchhustenfälle ist 2024 stark angestiegen. Das ist besonders für Menschen ab 60 Jahren, Erwachsene mit Grunderkrankungen und Babys riskant. So kann es bei Äl-

teren durch das nachlassende Immunsystem zu schweren Verläufen und Komplikationen wie einer Lungenentzündung kommen. Bei Säuglingen drohen Atemaussetzer und sogar Atemstillstand. Um die ganze Familie zu schützen, ist es sinnvoll, den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission zur Keuchhustenimpfung zu folgen. So sollte die Schutz-

lücke bei Neugeborenen durch eine Impfung der Schwangeren geschlossen werden. Erwachsenen rät die STIKO zu einer einmaligen Keuchhusten-Auffrischimpfung, die als Kombinationsimpfung mit Tetanus und Diphtherie erfolgt. Weitere Informationen zur Impfung unter www.impfen.de/keuchhusten.

Quelle: djd



Mit einer Keuchhustenimpfung schützt man nicht nur sich selbst, sondern auch die gesamte Familie. Foto: DJD/GSK/shutterstock/adriaticfoto

Gibt es die Urne auch in der Vereinsfarbe?
Sprechen Sie uns dazu an.



KOROM
BESTATTUNGSINSTITUT

Poisaalstr. 3 · 01705 Freital
0351 - 649 24 56
www.bestattungsinstitut-korom.de

Unser Service im Trauerfall:

Formalitätenportal
Bestattungs-Vorsorge
Digitaler Nachlass
Abmeldungen

BESTATTUNGSHAUS
BILLING
GmbH

Renten- und Krankenversicherungen
Zeitschriften-Abonnements
Festnetz-DSL- und Handyverträge
Versorgungsämter
Shops
Mitgliedschaften
Rundfunkbeitrag (GEZ)
Zahlungsanbieter
Online Lottogesellschaften
Soziale Netzwerke
Wettanbieter
Spiele-Plattformen
Energieversorger
Multimedia-Dienste
Dating- und Partnerportale
Handelsplattformen

Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010

info@bestattungshausbilling.de

www.bestattungshausbilling.de



Veranstungstipps und Highlights im DDV – Lokal Pirna

DDV  LOKAL

**Lesung mit Musik
im DDV-LOKAL Pirna**

Die Abenteuer des Pflaumentoffel

OnkelSven - bekannt durch seine diversen witzigen Parodien, seine Verwandlungs-Show und Live-Musik - präsentiert das Hörbuch von Uwe Steimle „Die Abenteuer des Pflaumentoffel“. Ein beschaulich und unterhaltsames Weihnachtsprogramm mit Lesung und live gespielten Weihnachtsliedern mit Gitarrenbegleitung.



Die Lesung mit weihnachtlicher Musik findet am Freitag, dem **29. November 2024, 19.00 Uhr**, im DDV-Lokal Pirna auf der Schössergasse 6 (Dohnaische Straße/Ecke Schössergasse) statt. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Ticket erhältlich für 15,- Euro im DDV-Lokal Pirna

UNSER TIPP:

**ALTENBERGER - DAS ORIGINAL
Pyramidenöl**
Kräuterlikör | 30% vol.,
Winter Sonderedition,
Seit vielen Jahren geschätzt und ein wahrer Genuss.
Und nun limitiert wieder erhältlich.
Inhalt: 0.5 Liter (31,90 €/pro Liter)
Die hochwertige Glasflasche mit Korken und veredeltem Etikett eignet sich ideal zum Verschenken. **| 15,95 €**



Sandstein-Produkte
verschiedene Ausführungen, z.B.:
Kühlschrank-Magnete
Bruchbuden, Kerzenhalter, Pyramiden, Postsäulen **| ab 8,00 €**

DDV-LOKAL Pirna • Dohnaische Straße/Ecke Schössergasse • Telefon: 03501 | 460682620

Veranstaltungs-Tickets für ganz Deutschland
Bücher | Sachsenlotto | Post Modern
Regionale Produkte und Fragen rund um ihr Abonnement

Öffnungszeiten : Mo. - Fr.: 9.30 - 13.00 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.30 - 13.00 Uhr

Brandgefährlicher Lichterschein

Sicherheitstipps für eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...“ Leider wird das Lichtlein aus dem bekannten Kinderreim nur allzu oft zu einer wirklichen Gefahr. Jahr für Jahr ereignen sich rund um das Christfest zahlreiche Brände in Deutschland – insbesondere durch unbeaufsichtigte Kerzen an Adventskränzen und Weihnachtsbäumen. Der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) verzeichnet bundesweit rund 29.000 solcher Brände – von kleineren Vorfällen bis hin zu größeren Bränden. Mit einigen Vorsichtsmaßnahmen lässt sich das Brandrisiko jedoch erheblich reduzieren.



Weihnachtsbaum, Adventskränze und Kerzen können zur echten Gefahr werden.
Foto: DJD/VKS-Verband der Kali- und Salzindustrie/Getty Images/Vitalii Petrushenko

Weihnachtsbaum bewässern

Trockene Tannenzweige brennen im wahrsten Sinne des Wortes wie Zunder, da genügt oft schon ein kleiner Funke. Und wie Brandexperten wissen, muss dieser Funke nicht einmal von einer brennenden Wachskerze stammen. Auch defekte Lichterketten oder nacheinander geschaltete Mehrfachsteckdosen, die sich überhitzen, können einen Brand auslösen. Daher sollten Lichterketten vor dem Baumschmücken stets auf Schäden geprüft und ausschließlich Produkte mit zuverlässigen Prüfsiegeln wie VDE oder GS (Geprüfte Sicherheit) verwendet werden.

Ein Weihnachtsbaum, der regelmäßig bewässert wird, bleibt länger frisch und reduziert das Brandrisiko. Idealerweise nutzt man einen stabilen Weihnachtsbaumständer, der sich auch als Wasserbehälter verwenden lässt. Zudem sollten Kerzen, Weihnachtsbäume und Gestecke stets in sicherem Abstand zu brennbaren Materialien wie Gardinen oder Bücherregalen platziert werden.

Mit einem Feuerlöscher für den Ernstfall gerüstet sein

Ein griffbereiter Eimer Wasser oder noch besser, ein Hand-

feuerlöscher sind unverzichtbare Sicherheitsvorkehrungen in der Adventszeit. Pulverfeuerlöscher können einen brennenden Zweig oder Adventskranz

rasch und effektiv löschen. Die Basis vieler Pulverfeuerlöscher bildet Natriumcarbonat, ein Stoff, der in einem chemischen Prozess aus hochgesättigter

Salzlösung gewonnen wird. Insofern ist also Kochsalz die Basis für viele Pulverfeuerlöscher - unter www.vks-kalisalz.de erfährt man mehr zur Gewinnung und Verwendung von Salzen. Übrigens: Vertrautheit mit der Bedienung des Feuerlöschers ist im Notfall entscheidend. Ein Zweikilogramm-Feuerlöscher hat meist nur eine Löschdauer von etwa zwölf Sekunden. Der wichtigste Sicherheitsgrundsatz aber lautet: „Eine brennende Kerze niemals unbeaufsichtigt lassen.“ Ein Raum sollte nur dann verlassen werden, wenn alle Kerzen erloschen sind. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder oder Haustiere im Haushalt leben. Hier können auch LED-Kerzen eine hervorragende Alternative zu echten Kerzen sein. Sie schaffen eine festliche Atmosphäre - ganz ohne Brandgefahr.

Quelle: djd

& HÖNTSCHEL GMBH

sturm

Fliesen · Kamine
Schornsteine
Natursteinwerk

600 m² AUSSTELLUNG

Faszination Feuer in ihrer höchsten Form

Bischofswerdaer Straße 341 · 01844 Oberottendorf · www.sturm-eu.de
Tel.: 03596 584910 · Mail: kamine@sturm-eu.de

Maßanfertigungen
ohne Aufpreis!

**Eigene Produktion und
werkseigene Montage
Festpreise**

Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel. (03 50 33) 7 12 90
Fax (03 50 33) 7 10 30
www.henkel-alu.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! ☎ 03 50 33/7 12 90

**Anbaubalkone
Terrassendächer
Haustürvordächer**

**Carports
Balkon-
überdachungen**

Alle Jahre wieder ...

Zur Weihnachtszeit gehört er dazu: der Besuch auf dem Weihnachtsmarkt, den fleißige Menschen mit viel Liebe und Mühe vorbereitet haben. Bei leckeren Naschereien und Glühwein finden auch Sie bestimmt noch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben.

1. bis 4. Adventswochenende
11:00 - 19:00 Uhr **Historisch-romantischer Weihnachtsmarkt** auf der Festung Königstein, www.festung-koenigstein.de

1. bis 4. Adventswochenende
14:00 - 18:00 Uhr „**Pirnaer Märchenstube**“ Badergasse Pirna

26.11.2024 - 23.12.2024,
27.12.2024 - 30.12.2024 **Weihnachten auf dem Marktplatz Pirna**
www.canalettomarkt.de

29.11.2024 - 01.12.2024
Glashütter WeihnachtsZEIT auf dem Marktplatz, www.glashuette-sachs.de

29.11.2024 - 01.12.2024
Heidenauer Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz, www.heidenau.de

29.11.2024 - 01.12.2024 und 06.12.2024 - 08.12.2024 vorweihnachtliche **Modellbahnausstellung** in der Neuapostolische Kirche Pirna, mec-pirna.de

29.11.2024 **Pyramidenanschub Altenberg**, Am Bahnhof 1, 01773 Altenberg, www.altenberg.de

29.11.2024 **Pyramidenanschub Geising**, Hauptstraße, 01778 Geising, www.altenberg.de

30.11.2024 - 01.12.2024 **Weihnachtsmarkt Geising**, www.altenberg.de

30.11.2024 - 01.12.2024 **Freitaler Schlossadvent** auf dem Schlosshof Burgk, www.freital.de

07.12.2024 - 15.12.2024 Weihnachtsmarkt im **Park der Lichter** am Parkhotel, www.bad-schandau.de

30.11.2024, 14:00 - 18:00 Uhr **Weihnachtsmarkt** auf dem Wendeplatz Ortsmitte in **Borna**



30.11.2024, 14:00 Uhr, **Romantischer Weihnachtsmarkt** in Reinhardtsdorf-Schöna, www.reinhardtsdorf-schoena.de

30.11.2024, 16:00 - 20:00 Uhr **Weihnachtsmarkt** auf dem Buswendeplatz in **Nentmannsdorf**

30.11.2024 - 01.12.2024 **Lichterfest** auf dem Marktplatz **Wilsdruff**, www.wilsdruff.de

30.11.2024, 14:00 - 17:00 Uhr **Traditioneller Weihnachtsmarkt** in und um die Grundschule Oberottendorf, Bischofswerdaer Str. 276, 01844 Neustadt in Sachsen, www.gs-oberottendorf.de

30.11. - 01.12.2024, 09:00 - 18:00 Uhr, **Bimmelbahn & Lichterglanz** entlang der **Weißeritztalbahn**, www.erzgebirge-tourismus.de

01.12.2024, 13:30 - 19:00 Uhr **Bergaufzug** und **Weihnachtsmarkt in Schellerhau**, www.altenberg.de

30.11.2024 - 01.12.2024 **Lichterfest** auf dem Marktplatz **Wilsdruff**, www.wilsdruff.de

01.12.2024, 11:00 - 18:00 Uhr **21. Weihnachtsmarkt Hohnstein**
www.hohnstein.de

01.12.2024 **Weihnachtsmarkt** im **Weidegut Colmnitz**,
www.gemeinde-klingenberg.de,
www.colmnitz-weidegut.de

05.12.2024 - 08.12.2024 **Sebnitzer Tannert-Weihnacht** auf dem Markt,
www.tannert-weihnacht.de

06.12.2024, 14:00 - 19:00 Uhr **After Work Advent** auf der Festung Königstein,
www.festung-koenigstein.de

06.12.2024 **Weihnachten in der Grundschule Stadt Wehlen**, www.grundschule-stadt-wehlen.de

07.12.2024 - 08.12.2024 **Rabenauer Weihnachtsmarkt** auf dem Marktplatz,
www.rabenau.net

07.12.2024 - 08.12.2024 **Romantischer Weihnachtsmarkt** in **Stolpen**,
www.stolpen.de

07.12.2024 - 08.12.2024, **Weihnachtsmarkt in Kipsdorf**, Bahnhof der Weißeritztalbahn, www.kipsdorf.com

07.12.2024 - 08.12.2024 **Weihnachtlicher Markt** an der **Maxener Feuerwehr**

07.12.2024, 15:00 - 20:00 Uhr **Weihnachtsmarkt Bärenstein**
www.altenberg.de

07.12.2024 **Lichteln am Gumpi**, Fritz-Gumpert-Platz Heidenau,
www.heidenau.de

07.12.2024 **Weihnachtsmarkt Schöna**, Feuerwehr Schöna, Schulweg 15b, 01814 Schöna,
www.reinhardtsdorf-schoena.de

07.12.2024, 15:00 Uhr **Gohrischer Lichteln** im gesamten Ort Gohrisch,
www.gohrisch.de

07.12.2024 - 08.12.2024 **Romantischer Weihnachtsmarkt in Dohna**,
www.stadt-dohna.de

Viele Orte im Landkreis haben in der Weihnachtszeit weitere Veranstaltungen, wie Lichter- und Pyramidenfeste oder Konzerte organisiert und freuen sich auf Ihren Besuch. Bitte informieren Sie sich auch im Internet auf den Seiten der Städte und Gemeinden sowie des Landratsamtes unter www.landratsamt-pirna.de/veranstaltungstermine.html.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten können wir keine Gewähr übernehmen. Änderungen sind vorbehalten.

Impressum

Herausgeber:
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna,
PF 100253/54, 01782 Pirna

Redaktion amtlicher Teil/Lokales:
Pressestelle,
Büroleiter: Stefan Meinel
Telefon: 03501 515-1100,
E-Mail: pressestelle@landratsamt-pirna.de

Anzeigen, Verteilung:
DDV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH,
Jörg Seidel (verantw.) Dresdner Str. 72,
01705 Freital, Tel.: 0351 640095210
Satz: DDV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH,
Steffen Schmidt
Druck: DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Auflage: 125.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen.

Für Anzeigen gilt die Preisliste 2024 vom Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Rassegeflügelzuchtverein Pirna und Umgebung e. V.

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer 100. Rassegeflügelausstellung in der Schule OT Gersdorf 01819 Bahretal mit großer Tombola ein.

Zu sehen gibt es wieder Groß- und Was-

sergeflügel, Hühner, Zwerghühner; sowie viele verschiedene Taubenrassen. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

RGZV Pirna und Umgebung e. V.

Samstag: 30. November 2024
von 9:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag: 1. Dezember 2024
von 9:00 bis 15:00 Uhr